

LIFE
UTAH
ELEVATED®



DEUTSCH

GREATER ZION[®]

CONVENTION & TOURISM OFFICE



DER ZION RUFT... STARTE DEIN ABENTEUER!

ZION NATIONAL PARK - SPRINGDALE, UTAH

Die Region Greater Zion ist berühmt für 62.000
Quadratkilometer majestätischer Schönheit im
Südwesten Utahs, zwei Stunden nördlich von Las Vegas.

MEHR ENTDECKEN AUF GREATERZION.COM



Inhalt

Die Bucket List

06



04

Anreise & Weiterreise

Essen gehen in Utah

18



10

Salt Lake City entdecken

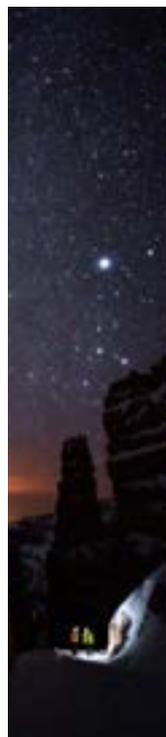
Den Sternenhimmel erleben

30



22

The Greatest Snow on Earth®



32

Outdoor- Abenteuer entdecken

Reizvolle Panoramastraßen

44



Reisetipps & Hinweise

50

In Utah zu reisen ist ein Abenteuer. Es hilft, wenn man vorbereitet ist – immer mit etwas Wissen, manchmal mit Ausrüstung und Vorräten. Hier sind einige Tipps, die dir dabei helfen, für Utah zu planen und zu packen.

 visitutahdach
 visitutahdach
 visitutahdach

**Phoenix
International
Publishing**

Veröffentlicht von Phoenix
International Publishing

Webseite: phoenixip.com

Herausgeber: Tobias Zerr

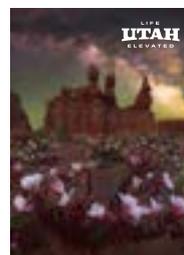
+1 773 816 6193

tobiaszerr@phoenixip.com

Design: Jennifer Kubetz
Phoenix Design

Obwohl jede Anstrengung unternommen wurde größtmögliche Genauigkeit sicherzustellen, behalten sich Herausgeber und Verlag alle Rechte für Fehler oder Irrtümer vor. Übersetzung, Nachdruck und Vervielfältigung sowie Speicherung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.
© Phoenix International Publishing 2024

Titelbild: Goblin Valley | Marcin Zajac
Rückseite: Alta Ski Resort | Scott Markewitz



**DIGITALER
REISEFÜHRER**



ANREISE & WEITERREISE

REISEN NACH UTAH

Utah ist über den Salt Lake City International Airport (SLC) aus aller Welt erreichbar. Es empfiehlt sich die Reise in Salt Lake City zu beginnen, wenn man die Kultur, Geschichte und Lebensart Utahs verstehen möchte — und die himmelhohen Berge sehen möchte, die auf die Stadt herunterschauen. Wer etwas näher an den Sehenswürdigkeiten des südlichen Utah sein möchte, kann auch zum McCarran International Airport in Las Vegas fliegen, inklusive einer 2,5 Std. dauernden Fahrt zum Zion Nationalpark, nach St. George und Kanab.



REISEN IN UTAH

Mit 28 reizvollen Panoramastraßen (Scenic Byways) und atemberaubender Landschaft ist Utah die erste Wahl für einen Road Trip. Verlasse wann immer es dir möglich ist die Interstate, verlangsame das Tempo und erkunde diese Strecken. Während dir die Tour mit einem Mietwagen die meisten Entscheidungen selbst überlässt, gibt es auch Shuttle-Touren sowie Gruppenreisen. An der Wasatch Front – dem städtisch geprägten Korridor im nördlichen Utah – gibt es öffentliche Transportmittel. Es braucht Zeit zu den wichtigsten Attraktionen zu kommen. Nutze dabei die Gelegenheit, die jeweilige Landschaft, einladende kleine Städte und Sehenswertes abseits der berühmten Orte auf den Scenic Byways zu genießen. Auf Seite 44 findest du einige der landschaftlich besten Strecken Utahs.



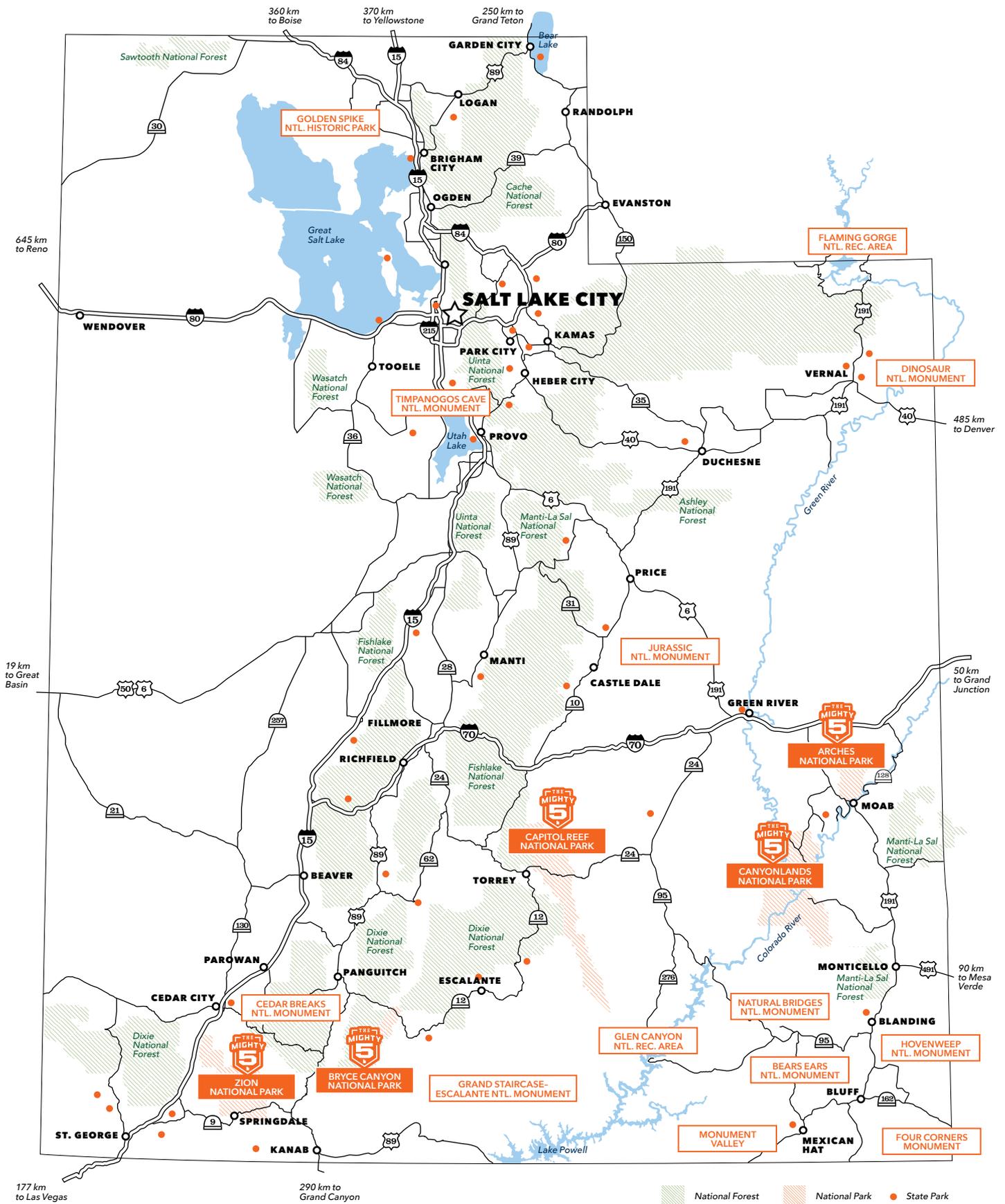
Utahs Lage mitten unter den westlichen Bundesstaaten der USA, hat für Reisende den Vorteil, dass sie The Greatest Snow on Earth®, die The Mighty 5® Nationalparks und alles, was dazwischen liegt, einfach erreichen. Utahs Landschaft ist vielfältig – von steil aufragenden Hochplateaus in der Wüste, über alpine Wiesen und schneebedeckte Berge, bis zu Feuchtbiotopen mit einer reichen Vogelwelt. Überall in dieser vielfältigen Landschaft findest du unterschiedliche Nationalparks und Naturdenkmäler, State Parks und kulturelle und historische Aktivitäten sowie, nicht zu vergessen, nonstop Outdoor-Urlaub. Ohne einen mehrere Wochen dauernden Roadtrip ist es kaum zu schaffen, alles zu erleben. Suche dir deshalb zunächst eine Region heraus und beginne damit, denn dann kommst du immer wieder. Mehr Informationen zur aktuellen Reiselage in Utah findest du auf: visitutah.com/travel-info

ENTFERNUNGEN

	Arches National Park	Bear Lake State Park	Bryce Canyon Nationalpark	Capitol Reef Nationalpark	Canyonlands Nationalpark Needles District	Cedar Breaks National National Monument	Dinosaur National Monument	Escalante	Flaming Gorge National Recreation Area	Grand Canyon Nationalpark South Rim	Kanab	Moab	Monument Valley Navajo Tribal Park	Park City	Salt Lake	St. George	Yellowstone	Zion
Arches Nationalpark		350	275	155	50	284	203	215	271	331	314	5	155	231	229	337	578	341
Bear Lake State Park	564		394	356	400	372	222	399	193	643	433	355	506	128	122	425	291	430
Bryce Canyon Nationalpark	442	634		137	324	62	351	53	381	291	81	279	283	275	273	136	621	88
Capitol Reef Nationalpark	249	573	220		201	162	287	62	316	374	195	156	201	236	235	253	583	202
Canyonlands Nationalpark Needles District	81	644	521	323		333	253	264	316	292	314	45	115	281	279	386	627	391
Cedar Breaks National National Monument	457	599	100	261	536		372	100	402	278	68	288	269	253	251	78	600	75
Dinosaur National Monument	327	357	565	462	407	599		58	533	391	207	357	159	185	426	453	430	
Escalante	346	642	85	100	425	161	499		340	330	120	219	265	280	278	175	626	127
Flaming Gorge National Recreation Area	436	311	613	508	509	647	93	547		589	421	263	412	186	205	456	396	460
Grand Canyon Nationalpark South Rim	533	1035	468	602	470	447	858	531	948		210	326	179	524	522	292	870	251
Kanab	506	697	130	314	505	109	629	193	677	338		318	201	314	312	83	661	41
Moab	8	571	449	251	72	463	333	352	423	525	512		150	236	234	341	582	346
Monument Valley Navajo Tribal Park	249	814	455	323	185	433	574	426	664	288	323	241		387	385	283	734	242
Park City	372	206	442	380	452	407	256	451	299	843	505	380	623		31	306	381	310
Salt Lake	369	196	439	378	449	404	298	447	330	840	502	377	619	50		304	351	309
St. George	542	684	219	407	621	126	685	282	734	470	134	549	455	493	489		651	43
Yellowstone	930	468	999	938	1009	965	730	1007	638	1400	1064	936	1181	613	565	1047		658
Zion	549	692	142	325	629	121	692	204	740	404	66	557	389	499	497	69	1059	

KILOMETERS

MILES



INNERHALB UTAHS

- Salt Lake City nach Moab (via I-15 und Hwy 6) — 4 Std.
- Salt Lake City nach St. George (via I-15) — 4 Std. 15 Min
- Springdale nach Torrey (via Hwy 89 und Hwy 12) — 4 Std.
- Torrey nach Moab (via Hwy 24 und I-70) — 2 Std. 30 Min

AUSSERHALB UTAHS

- Denver nach Moab (via I-70) — 5 Std. 30 Min
- Las Vegas nach St. George (via I-15) — 1 Std. 45 Min
- Yellowstone nach Salt Lake City (via Hwy 20 und I-15) — 5 Std.

Für eine kostenlose Official Utah Highway Map, wenden Sie sich bitte an das Utah Department of Transportation unter +1-801-965-4000 oder das Utah Office of Tourism Deutschland, Österreich & Schweiz unter utah@harwardt-marketing.com

Die Bucket List

BRETT PRETTYMAN

OUTDOOR-SCHRIFTSTELLER, AUTOR

Der in Utah geborene Brett Prettyman erkundete in seiner Jugend die Naturwunder des US-Bundesstaats und teilte diese Erfahrungen später als Outdoor-Schriftsteller und 25 Jahre lang als Kolumnist der größten Zeitung Utahs, der The Salt Lake Tribune. Brett Prettyman ist der frühere Outdoor-Redakteur der Salt Lake Tribune und Autor von "Fishing Utah," "Best Easy Day Hikes Capitol Reef Nationalpark" und "Hiking Utah's High Uintas" (überarbeitete Auflage). Wenn er nicht gerade Geschichten schreibt, und manchmal sogar während er das tut, kann man ihn dabei beobachten, wie er neue Utah-Abenteuer mit seiner Familie und seinen Freunden entdeckt. Er hat auch eine eigene Utah Bucket List. @BrettPrettyman auf Twitter (X).

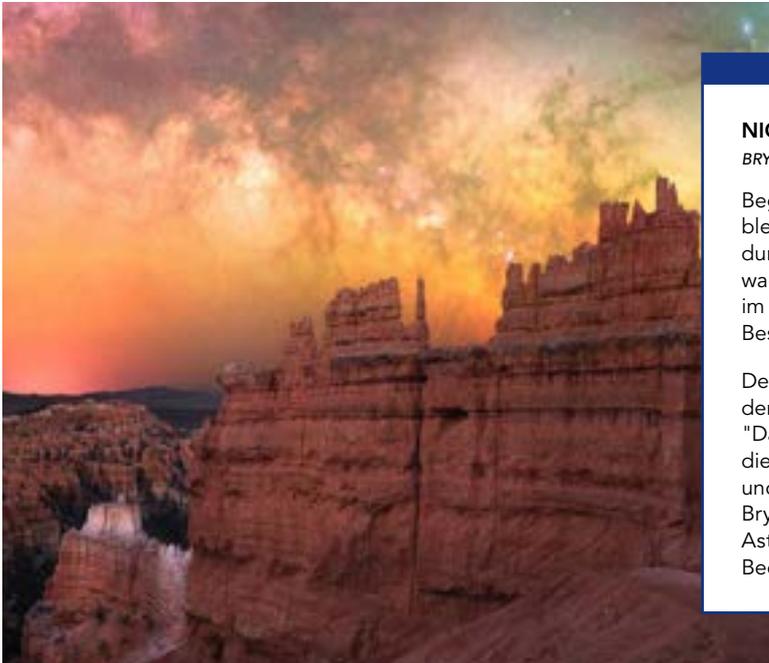
Grand Staircase-Escalante National Monument | Andrew Burr

RAFTEN IM CATARACT CANYON

CANYONLANDS NATIONALPARK

Es gibt große Wildwasser und es gibt den wirklich passend benannten Cataract Canyon, einen Abschnitt des Colorado River im Canyonlands Nationalpark. Viele Besucher haben eine Flußtour im Cataract Canyon auf ihrer persönlichen Bucket List. Aber man muss schon ein echter Abenteurer sein, um den tobenden Colorado River bei Hochwasser zu erleben.

In Hochwasserjahren nehmen die Leute alles in Kauf, um sich durch den Cataract treiben zu lassen. „Es ist das größte Wildwasser, das man in den USA finden kann“, sagt Steve Young, ein River Ranger im Canyonlands Nationalpark. „Es ist eine Art Bucket List auf der Bucket List.“ Aber keine Angst, es ist auch spannend, wenn der Colorado Niedrigwasser hat. Es gibt einige Orte in der Welt, an denen man allem entfliehen kann, der Cataract Canyon ist einer davon.



NIGHT SKY ASTRONOMY FESTIVAL

BRYCE CANYON NATIONALPARK

Begeistere dich für die dunkle Seite der Nationalparks in Utah und bleibe nachts wach. Der Bryce Canyon Nationalpark ist für seine durch Erosion geformten geologischen Wunder bekannt, aber eine wachsende Besucherzahl bleibt in diesem hoch gelegenen Park, um im Dunkeln zu spielen. Die Dark Rangers des Bryce ermuntern die Besucher sogar dies zu tun.

Denn Bryce, so stellte sich heraus, ist einer der weltbesten Orte, um den Nachthimmel zu beobachten. Insgesamt gibt es 24 sogenannte "Dark Sky Parks & Places" in Utah. Neben dem Bryce gehören auch die vier anderen Nationalparks Arches, Canyonlands, Capitol Reef und Zion ebenfalls zu den Top Spots zur Sternenbeobachtung. Bryce feiert seine niedrige Lichtverschmutzung mit einem jährlichen Astronomie-Festival und das ganze Jahr über mit Angeboten zur Beobachtung des Nachthimmels.

EIN PULVERSCHNEETAG IN UTAH

DIE WASATCH FRONT

Der Schnee in Utah ist zum Skifahren und Snowboarden der beste des ganzen Planeten. Wer das nicht glaubt, sollte einen der Offiziellen des Bundesstaats fragen, die den Spruch "The Greatest Snow on Earth" zu einer Marke – tatsächlich zu einer eingetragenen Marke – machten. Mutter Natur ist bekannt dafür, während eines einzigen Schneesturms bis über einen Meter der fluffigen Masse in den Skiorten abzuladen, die nur 40 Minuten von der Innenstadt Salt Lake Citys entfernt sind. An solchen Tagen klingt "episch" für Skifahrer und Snowboarder wie eine echte Untertreibung.

Ob man die Lifte nutzt oder über die Pisten in einem der 15 Skigebiete fegt, ob man das Hinterland erkundet oder Langlaufen geht: Utah ist perfekt für den Winterurlaub sowohl für echte Skibegeisterte als auch für Familien, die sich etwas an die Füße schnallen wollen, um einen Berg hinunter oder um ihn herum zu kommen.



FLIEGENFISCHEN IM GREEN RIVER

GREEN RIVER

Es gibt viele Gründe, warum der Green River unterhalb des Flaming Gorge Damms auf der Bucket List von Fliegenfischern steht; 15.000 lautet tatsächlich die durchschnittliche Anzahl an Forellen, die in diesem Fluss im nordöstlichen Utah pro Quadratmeile schwimmen.

Angler, die sich nicht die Zeit nehmen, um ab und zu einmal aufzuschauen, verpassen eine der schönsten Landschaften der USA. Der Entdecker John Wesley Powell dokumentierte diese Landschaft 1869 während er den Green und den Colorado River hinunterfuhr. Abgesehen vom Stausee sieht die Landschaft bei einer Flussfahrt unterhalb des Damms zum großen Teil immer noch so aus wie vor mehr als 150 Jahren.

Das smaragdgrüne Wasser und der Red Rock Canyon bilden einen angenehmen, visuellen Kontrast. Die hervorragenden Möglichkeiten zum Angeln und zur Wildbeobachtung sind ein Bonus, wenn man den Fluss hinunterfährt.

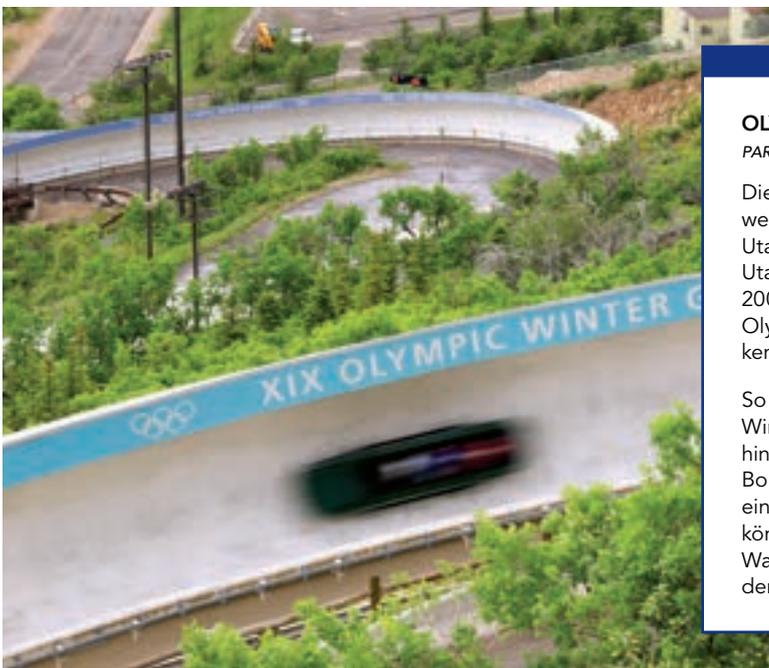


OLYMPIC PARK

PARK CITY (WINTER UND SOMMER)

Die meisten Touristen, die den Bundesstaat besuchen, kommen wegen seiner vielen Naturwunder. Ein anderer Grund, um nach Utah zu fahren, sind die Olympischen Winterspiele von 2002. Der Utah Olympic Park blieb als ein Vermächtnis der Winterspiele 2002 bestehen — nicht nur als Trainingsgelände für zukünftige Olympiasieger, sondern auch für Menschen, die neue Sportarten kennenlernen möchten.

So gibt es im Utah Olympic Park in Park City im Sommer und im Winter die Möglichkeit die Bob-Strecke, die 2002 genutzt wurde, hinunter zu fahren. Zudem werden im Winter fantasievolle Bob- und Skeleton-Camps angeboten. Im Sommer kann man eine Trainingsstunde im Freestyle Skispringen nehmen. Besucher können sich umziehen und dann in ein 2,3 Millionen Liter fassendes Wasserbecken springen, das als Landepunkt für das Skitraining bei den Olympischen Spielen verwendet wurde.



BISON ROUNDUP ZU PFERD

ANTELOPE ISLAND STATE PARK

Viele Menschen glauben, dass es nur im Yellowstone Nationalpark wilde Bisons gibt. Gäste, die zum Salt Lake City International Airport fliegen, müssen dafür nur aus dem Fenster sehen, während ihre Maschine im Landeanflug ist.

1893 wurden Bisons aus Yellowstone nach Antelope Island gebracht, der größten Insel im Great Salt Lake. Heute gehört die Insel dem Staat. Die Bisons und andere Wildtiere, wie Pronghorn Antilopen, Maultierhirsche, Kojoten, Füchse und zahllose Wasser-, Greif- und Singvögel machen Antelope Island zu einem großartigen Reiseziel für Touristen, Familien und Fotografen.

Für ein echtes Western-Erlebnis sollte man sich für einen Ritt während des jährlich im Spätherbst stattfindenden Antelope Island Bison Roundup entscheiden. Reiter mit viel und wenig Erfahrung treiben dabei Bisons für Gesundheits-Checks und Auktionen in Pferche.



CAMPING DEVILS GARDEN

ARCHES NATIONALPARK

Es gibt keine Unterkünfte im Arches Nationalpark und das ist nicht unbedingt von Nachteil. Die meisten Tagesgäste verlassen den Park kurz vor oder nach Sonnenuntergang. Der einzige Ort, um sein Haupt zu betten, ist dann der Devils Garden Campground mit seinen 50 Plätzen.

Nach einem Wandertag zu einigen der großartigsten Naturwunder der Welt – der Park hat mehr als 2.000 dokumentierte Steinbögen – dort mit der Familie am Lagerfeuer zu sitzen, lässt unaufhörlich magische Momente entstehen. Wenn das Feuer erlischt und die Sterne am Nachthimmel stehen, finden selbst müde Campinggäste einen Weg, um noch etwas länger wach zu bleiben.

Der Sonnenaufgang bringt einen neuen Tag voller Abenteuer und noch mehr außergewöhnliche Wanderungen wie beispielsweise zum Delicate Arch, Landscape Arch, Marching Men, Dark Angel und dem Fiery Furnace.



CANYONING

GRAND STAIRCASE-ESCALANTE NATIONAL MONUMENT

Von den bekannten Subway- und Narrows-Routen im Zion Nationalpark bis zu den zahllosen Seitentälern, die zum Lake Powell und in die umgebende Landschaft führen, wird Utah von unzähligen Schluchten (Slot Canyons) durchzogen. Natürlich wurde der Bundesstaat deshalb in jüngster Zeit zu einem weltweit beliebten Reiseziel für das sehr stark gefragte Canyoning.

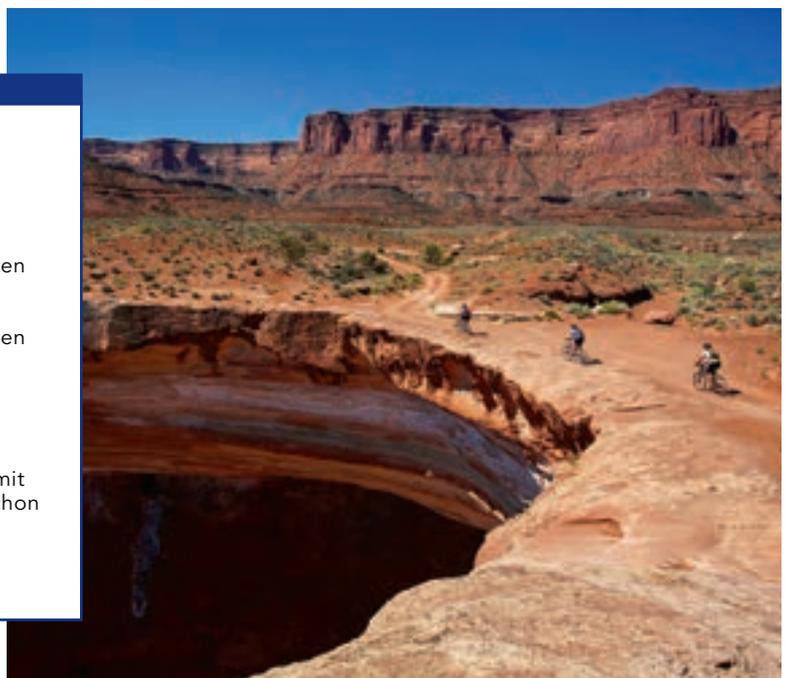
Das Grand Staircase-Escalante National Monument ist das perfekte Ziel, um durch Wüstenschluchten zu wandern. Urlaubern mit wenig Kenntnis in dieser Sportart empfehlen wir, die erste Canyoning-Tour mit erfahrenen Freunden oder Guides zu unternehmen.

MIT DEM FAHRRAD AUF DEM WHITE RIM TRAIL

CANYONLANDS NATIONALPARK

Die Slickrock Landschaft rund um Moab ist die beliebteste Gegend für Mountain Biking in Utah. Wer eine besondere Fahrrad-Erfahrung sucht, kann die einzigartigen Möglichkeiten des 100 Meilen (161 km) langen White Rim Trail erkunden. Manche tun das von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang, wobei sie dabei verpassen, was ihnen die Landschaft zu bieten hat, während sie eilig dabei sind Rekorde einzuheimsen.

Entspannte drei- bis viertägige Campingtouren mit Begleitfahrzeug sind auf dem White Rim Trail beliebt. Diese moderate Fahrrad-Tour erlaubt es den Teilnehmern, die atemberaubend schönen Ausblicke wahrzunehmen und sie mit Familie und Freunden zu teilen. Wie beim Wandern, ist es schon etwas Besonderes, sich in der Natur zu bewegen – insbesondere einer solchen, wie sie uns Mutter Natur im südlichen Utah schenkt.



Salt Lake City entdecken

Salt Lake City ist das urbane Herz der pulsierenden Wasatch Front im Norden Utahs. Eine Stadt, die für ihr blühendes Stadtzentrum und für den dahinter liegenden Gebirgszug bekannt ist. Sie bietet weltläufige Annehmlichkeiten in einer überschaubaren städtischen Umgebung. Salt Lake City ist nur einen Steinwurf von kilometerlangen Wegen zum Wandern, Laufen und Erkunden sowie einem Dutzend Skigebieten entfernt. Vier davon sind innerhalb von 40 Minuten erreichbar. Diese einzigartige Lage hat Salt Lake die Bezeichnung als einzige "Ski City" des Landes eingebracht. Sogar Park City, die erste mit IMBA-Gold Level zertifizierte Mountainbike-Stadt der USA und Heimat der Skigebiete Deer Valley und Park City, ist den Canyon hinauf in weniger als 45 Minuten erreichbar. Die fünf Nationalparks Utahs sind durchschnittlich vier Autostunden entfernt. Kurz gesagt: Salt Lake City vereint das Beste aus städtischen Attraktionen und Outdoor-Abenteuern und ist damit sowohl selbst ein Reiseziel als auch Ausgangspunkt für viele Aufenthalte in Utah.

Downtown Salt Lake City



Utah Symphony | Jeremiah Watt;
Table X Restaurant | Austen Diamond Photography



Im Natural History Museum of Utah

STÄDTISCH & MODERN

Zu großartigen Abenteuern gehört großartiges Essen. 2014 wählte das Wine Enthusiast Magazine Salt Lake City unter die "America's 5 New Foodie Cities". In Salt Lake gibt es preisgekrönte Klein-Brauereien wie Squatters, Uinta und Red Rock, Destillieren wie Sugar House und Beehive und geschickte Barkeeper an hippen Orten in der Innenstadt wie Eva, The Rest, Whiskey Street oder die Bar-X and Beer Bar von Schauspieler Ty Burrell, um sich zum Abendessen zu treffen. Tony Caputo's Market and Liberty Heights Fresh bietet das Beste an regionalen, angesagten Lebensmitteln wie Creminelli Fine Meats und Amano Artisan Chocolates.

An den Abenden gibt es die besten Kultur- und Musikereignisse einschließlich Broadway-Aufführungen im Eccles Theatre zu sehen. Preisgekrönte Produktionen und die Pioneer Theatre Company verbreiten internationalen Flair.

Erlebe Darbietungen nationaler und einheimischer Künstler an großartigen Veranstaltungsorten in der Innenstadt wie der Urban Lounge, The Depot und The State Room sowie eine Vielzahl von Freiluftkonzerten im Sommer.

GESCHICHTE & RELIGION

Das 1847 gegründete Salt Lake City ist eine relativ junge Stadt und ihre Geschichte ist sehr lebendig. Tatsächlich ist Salt Lake Citys bekannteste Attraktion der 14 Hektar große Temple Square. Dieser Platz in der Innenstadt ist das spirituelle Zentrum der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage. Es werden kostenlose Führungen in 40 Sprachen, ausführliche Ahnenforschung und Verköstigung geboten und es gibt viele Vorstellungen des The Tabernacle Choir at Temple Square zu erleben. Hier wird die Geschichte der Glaubensangehörigen in Utah und die der amerikanischen Ureinwohner im Place Heritage Park lebendig. Dieser Ort ist der Endpunkt des 2.092 km langen Mormon Trails.

KUNST & FESTIVALS

Entdecke die Protagonisten der Kunstszene von Salt Lake City und sieh dich dann um in den vielen unabhängigen Galerien, die überall in der Innenstadt zu finden sind. Dazu gehören auch die Kunstgalerien, Kunsthandwerk-Läden und Boutiquen an der West Pierpont Avenue und am Broadway (300 South).

Von Frühling bis Herbst gibt es fast jedes Wochenende Festivals und Veranstaltungen in der Innenstadt, zum Beispiel: Living Traditions, der Pioneer Farmers Market, das Utah Pride Festival, das Utah Arts Festival und das International Jazz Festival. Im SLUG Magazine, auch bekannt als Salt Lake UnderGround, findet jährlich die Veranstaltung Craft Lake City statt. Hier wird der starke Do-it-yourself und unternehmerische Charakter der Stadt deutlich. Andere wichtige Veranstaltungen sind FanX® Salt Lake Comic Convention™ und das Sundance Film Festival.

SO FINDEN SIE SICH ZURECHT

Der Historic Temple Square an der Main Street und die South Temple Street sind der Ursprung für die vier Quadranten des Straßenrasters von Salt Lake City. Vom Temple Square aus werden die Straßen aufwärts in Hunderter Schritten gezählt. State Street (100 East) ist die Hauptschlagader, die, beginnend am Capitol Hill, die gesamte Länge des Tals durchzieht. Die Einheimischen kürzen die Straßennamen oft ab, so dass man 1300 South, 500 East gesprochen als "13th south, fifth east" hört. Zu den beliebten Stadtvierteln rund um die Innenstadt zählen Avenues, University, Liberty Wells, 9th and 9th, 15th and 15th und Sugar House. Jedes Viertel hat seinen eigenen Charakter und es gibt originelle Geschäfte, Theater, Restaurants und Bars, die es sich lohnt zu besuchen.



SALT LAKE CITY & DIE WASATCH FRONT
visitutah.com/places-to-go/urban

48 Stunden in Salt Lake City

VON CRAI BOWER

Red Butte Gardens | Austen Diamond Photography

Salt Lake City, Sinnbild einer urbanen Metropole mit ikonischer Skyline und vielfältigen Vierteln vor imposanter Bergkulisse, befindet sich im ständigen Wandel – besonders in den letzten zwei Jahrzehnten mehr denn je und wie kaum anderswo auf der Welt. Der neue glitzernde Look zeigt eine Stadt voller Kunst, Nachtleben und einem Lebensgefühl, das mich nach einem – wenn nicht gleich zwei - zusätzlichen Tagen lechzen ließ. Obwohl es in Salt Lake City genug Spass für eine ganze Woche zu tun gibt, können Besucher, die weniger Zeit haben im Folgenden nachlesen, wie sich SLC am besten auf die Schnelle genießen lässt.

DIE INNENSTADT EROBERN

Seit Jahren fahre ich mit dem Auto durch Salt Lake und zische auf dem Weg nach Park City oder zum Spielen im Little Cottonwood Canyon an der Innenstadt vorbei. Man stelle sich also meine Überraschung vor, als ich hier doch einmal in einem Boutique Hotel eincheckte und mich umschaute. Mein erster Eindruck? Alle amüsieren sich prächtig, ob sie auf der Terrasse des Beerhive Pubs abhängen, Live-Jazz hören oder eine der vielen Brauereien in der Innenstadt besuchen. Ob sie sich für das Tumbleweeds Film Festival im Rose Wagner PAC anstellen oder sich beim Tailgating vor dem Footballspiel der landesweit bekannten Utah Utes treffen. Vermutlich liegt's an der Höhenlage der Wasatch Range.

BIKE-SHARING UND FRISCHE BISSEN

Bike-Sharing-Programme gibt es überall in Nordamerika, aber angesichts der relativ flachen Topografie von SLC machen sie hier am meisten Sinn. Alle paar Häuserblocks gibt es Mietstationen und mit einer preisgekrönten App ist es ein Kinderspiel, sich einen der leuchtend grünen Cruiser von GREENbike zu schnappen. Ich schätze auch die breiten Körbe und die optional erhältlichen Aluminium-Packtaschen, die sich perfekt für meine Kamera und Einkäufe vom Bauernmarkt eignen. Ich fahre hinüber zu Current Fish & Oyster, einem eleganten, unterhaltsamen Restaurant mit beeindruckender historischer Backsteinfassade. Nach einem Dutzend Austern des Tages gönne ich mir einen „pescado al fresco“, also mediterranen Wolfsbarsch, der mir draußen auf der geschäftigen Terrasse serviert wird.

SONNENUNTERGANG IM WOHNZIMMER

Ein Sonnenuntergang im Wohnzimmer lässt an Couch und Panoramafenster denken. Nicht so im immer aktiven SLC, wo Wanderwege aus scheinbar jeder Richtung in den Hügeln verschwinden. Wir starten vom Parkplatz des Natural History Museum of Utah aus zu einem Abendspaziergang auf dem Living Room Trail. Dieser 4,4 km lange Weg führt zu einem fotowürdigen Plateau, das mit einigen Stühlen und Sofas aus losen Sandsteinfelsen "möbliert" ist. Es stellte sich heraus, dass der Great Salt Lake die ideale „Leinwand“ für die schillernden Farben der untergehenden Sonne ist.



Utah Museum of Contemporary Art | Austen Diamond Photography

HIT THE PUBS

Ich bin mir nicht sicher warum, aber Scheunen und Brauereien scheinen zusammen zu gehören wie Ziegel und Mörtel. Die Desert Edge Brewery, die 1972 als „College-Tankstelle“ begann, war der Vorreiter der Mikrobrauerei-Szene der Stadt. Das Ambiente am trendigen Trolley Square passt gut zu Ale-Sorten wie Citra in Red und dem hellen Lagerbier Desert Hell. Eine ganz andere Stimmung lässt sich quer durch die Stadt im aufstrebenden Granary District erleben. Nur einen Häuserblock vom 900 South "Central Ninth"-Viertel entfernt, finden sich hier zwei große Markennamen: Die wiederbelebte historische A. Fisher Brewing Company (Unbedingt lesen: "Rediscovering A. Fisher Brewing") und TF Brewing der Familie Templin - mit wechselnden Food Trucks sind beide großartig, um hier einen Nachmittag oder Abend zu verbringen.



Farmers Market in Downtown | Austen Diamond Photography

AUF DEM MARKT EINKAUFEN

Es stimmt: in jeder amerikanischen Stadt gibt es samstags einen Farmers Market. Aber der Markt in Salt Lake City rockt wirklich, denn er füllt den gesamten Pioneer Park - einen historischen Park, der einen der großen Straßenblöcke Salt Lake Citys umfasst. Und das macht Sinn, denn es scheint die gesamte Bevölkerung hier zu sein. Auf dem Salt Lake City Pioneer Farmers Market spannt eine Cellistin ihren Bogen neben Blumenblüten, drehen sich Windräder aus Stahl und alte Tomatensorten lugen aus Kisten während eine Dixieland-Band sich im Takt vorbeischiebt.

GUTEN MORGEN LIEBER GARTEN

Ich finde, dass ruhige Momente im Grünen der Kneipentour des Vorabends einen netten Ausklang geben. Das ist einer von vielen Gründen, warum ich morgens in den Red Butte Garden gehe. Wie viele andere Nicht-Wüstenbewohner bin auch ich gegenüber Kakteen und Sukkulenten etwas voreingenommen. Umso überraschender war das Labyrinth aus üppigen Blüten, Skulpturen und dazwischen - mein persönlicher Favorit - gerahmten Gedichten. (Sicher eine Inspiration für den Garten zu Hause!) Meine zwei Stunden dort hätten sich verdoppelt, wenn ich kleine Kinder im Schlepptau gehabt hätte, denn der Children's Garden ist einfach perfekt. Ein Besuch lohnt sich für alle, die gerne mehr über die örtliche Pflanzenwelt wissen möchten.

BITTE HINTEN ANSTELLEN

Die Grand Staircase im Süden Utahs ist einfach nur cool - das sind massive Schichten aus Sedimentgestein, die Tausende Dinosaurierknochen von paläontologischen „Rockstars“ wie Allosaurus und Stegosaurus enthalten. Und direkt neben dem Red Butte Garden von Salt Lake City ist das auch ziemlich schneckelige Natural History Museum of Utah zu finden (Unbedingt lesen: "An Afternoon at the Natural History Museum"). Das wunderbare Gebäude schmiegt sich perfekt in die Hügel am Stadtrand. Zu sehen gibt es dort eine Dauerausstellung zur 150-jährigen Geschichte Utahs sowie wechselnde internationale Ausstellungen.

KUNST IN DER FREIZEIT

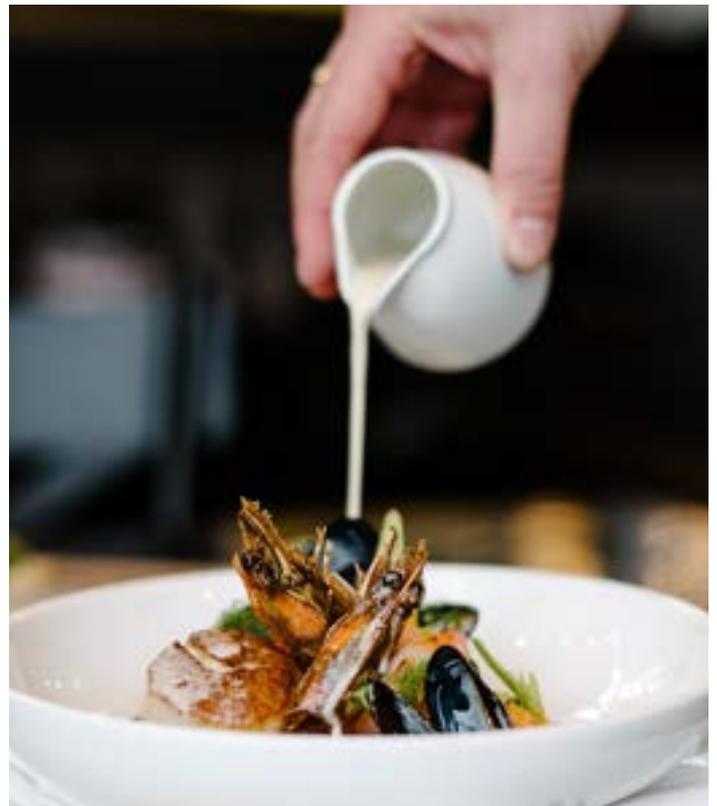
Ich würde die Innenstadt von SLC zwar nicht gerade als gemütlich bezeichnen, aber sie lässt sich gut zu Fuß erkunden, vor allem bei einer Museumstour. Im Leonardo gibt es beeindruckend viel zu lernen in Räumen, die mit interaktiven Aktionen und zum Nachdenken anregenden Installationen ausgestattet sind, z.B. mit einer Mixed-Media-Ausstellung über Obdachlosigkeit in Salt Lake. Nicht jede Bibliothek interessiert Touristen, die SLC City Library ist jedoch ein Beispiel für den aufstrebenden Geist der Stadt, ein prächtiges Kolosseum mit einer Aussichtsterrasse und einem sehenswerten Innenhofgarten. In dieser familienorientierten Stadt hatte ich mit einem erstklassigen Wissenschaftsmuseum und einer Bibliothek gerechnet, aber nicht mit dem Utah Museum of Contemporary Art und seinen provokativen Ausstellungen. Ich beende meinen Nachmittag mit einem informativen Spaziergang über den Temple Square.

EINMAL MEHR 9TH & 9TH

Nur wenig zeigt die Entwicklung einer Stadt so deutlich wie ihre Viertel (Buchempfehlung: "Insider's Guide to Salt Lake City Neighborhoods") und so mache ich mich auf den Weg zum aufstrebenden Stadtviertel 9th & 9th (900 East, 900 South). Der Gastronom Scott Evans trug zur Modernisierung mit seinen Restaurants Pago - mit farm-to-table Küche - und dem nahe gelegenen East Liberty Tap House bei. Ich liebe das Eis von Dolcetti denn jedes gute Viertel braucht eine solide Eisdielen. In dieser Ecke sitzt man vor allem im Freien. The Stockist (Herren- und Damenbekleidung) und Children's Hour (Buchhandlung) sind ebenfalls Volltreffer. Eine der beiden 9en von 9th & 9th, nämlich 900 South, bekam als Harvey Milk Boulevard neues Leben eingehaucht. Entlang der Strecke bis nach Central Ninth an der 200 West schossen neue Restaurants und Geschäfte aus dem Boden. Bei The Land of Salt suchte ich für meine Frau einen 20-Dollar-Ring aus Roségold aus, den sie tatsächlich trägt.

DOWNTOWN DINS & SINS

Wenn ich alleine unterwegs bin, setze ich mich gerne an die Bar, denn dort lässt sich der Puls einer Stadt fühlen oder zumindest ihre Freundlichkeit beurteilen. Ich würde sagen: lebhaft und freundschaftlich. Während ich mich durch mein "Snake River Farms Pork Shank" arbeite - zubereitet von Bambara-Küchenchef Nathan Powers - bekomme ich im Gespräch mit Einheimischen eine Einladung zum Skifahren, Infos zu geheimen Angelrevieren und werde zu einem Besuch bei Whiskey Street, einem unwiderstehlichen Saloon, verführt.



Restaurant Current | Austen Diamond Photography



ENTDECKEN SIE VERSTECKTE WEGE UND ABENTEUER, DIE ES NUR IN SALT LAKE CITY GIBT

visitutah.com/places-to-go/cities-and-towns/salt-lake-city/trails



GREAT SALT LAKE IST EIN MUSS

visitutah.com/articles/great-salt-lake-needs-your-visit

NATURE'S MASTERPIECE

***MEISTERWERK DER NATUR**

Ob beim Wandern, Radfahren, Klettern, Rafting, Stargazing oder anderen Abenteuern: Moab im Südosten Utahs ist die Heimat einiger der spektakulärsten Landschaften der USA. Erobere über 2.000 bizarre Felsformationen im Arches Nationalpark – erklimme atemberaubende Aussichten im Canyonlands Nationalpark. Dazwischen fasziniert der Colorado River mit wilder Natur an seinen Ufern. In der Stadt selbst begeistern lebendige und ausgefallene Kunst, Kultur und Kulinarik.

Informationen für einen verantwortungsbewussten Besuch auf discovermoab.com



LIFE
UTAH
ELEVATED

Abenteuer **erleben**. Felswunder **erforschen**. Indigenes Erbe **erfahren**.

Reiseplanung auf UtahsCanyonCountry.com/uiig

Von Salt Lake City nach Moab



Rafting in Moab | Austen Diamond Photography

Wer an Moab denkt, stellt sich vielleicht eine Wanderung auf dem Delicate Arch Trail, den Blick auf den Canyonlands National Park oder eine Geländewagentour auf einem Slickrock-Trail vor. Mehr Abenteuer in Utah als in dieser überaus charmanten Stadt voller weltberühmter Naturwunder geht wirklich nicht. Stell dir vor, du wärst mit John Wayne am Filmset, während du auf einem Pferd durch die echten Kulissen reitest oder folge den Spuren des Entdeckers John Wesley Powell, während du den Colorado hinuntertreibst. Wer möchte, schaltet einen Gang höher und unternimmt eine rasante Allradtour durch Hell's Revenge oder eine Mountainbike-Tour auf dem beliebten Slickrock-Trail. Mit müden Beinen und einem unerschütterlichen Lächeln geht es dann zurück in die Stadt, um einen Happen zu essen, bevor man in einen der dunkelsten Nachthimmel weltweit blickt. Willkommen zu einem idyllischen Wochenend-Roadtrip nach Moab.



Moab Red Cliffs

1. TAG

VON SALT LAKE CITY NACH MOAB

STRECKE: 378 km

Die Autofahrt von Salt Lake City nach Moab dauert etwa vier Stunden. Flüge vom Salt Lake City International Airport sind an den meisten Tagen verfügbar und dauern nur etwa eine Stunde. Je nachdem, wann du ankommst, hast du eventuell genug Zeit für einen ganzen Nachmittag im Arches National Park (Unbedingt lesen: "The Best Time to Visit Moab"). Wenn nicht, bietet sich auch eine kurze Wanderung auf öffentlichem Grund (BLM-Land) entlang der State Route 128 oder im Kane Creek an. In jedem Fall solltest du genügend Zeit für eine Mittagspause in Green River in Ray's Tavern oder im Tamarisk mit herrlichem Blick auf den Fluss, einplanen. Für den Abend gibt es entlang der Main Street jede Menge Galerien, Souvenirshops und Outfitter, die auch den Charme Moabs ausmachen.

2. TAG

STRECKE: 48 km | AKTIVITÄTEN: Allrad-Tour, Golfen und Kajak fahren

Moab ist eher für Fahrradtouren und raue Schotterstraßen bekannt als für den Golfsport. Dabei ist der Platz des Moab Golf Club einer der spektakulärsten überhaupt, denn hier ist sattgrünes Gras vor einer Kulisse aus schroffen, roten Klippen zu bewundern. Beginne den Tag mit einer Runde über neun Löcher oder lasse dich mit einem Kajak oder Paddleboard den Colorado hinuntertreiben (beides gibt es in der Stadt zu mieten). Krönen lässt sich der Tag mit einer spannenden, geführten Tour durch Hell's Revenge. Abends locken Ausflüge, bei denen der Himmel in vielen Farben leuchtet, wenn die Sonne hinter dem roten Felshorizont untergeht.

3. TAG

STRECKE: 193 km | AKTIVITÄTEN: Mountainbike fahren, Canyonlands National Park und Sterne beobachten

Am dritten Tag der Wochenendtour werden einige Sehenswürdigkeiten in der Umgebung Moabs besucht. Der vielbefahrene, 16,9 km lange Slickrock Trail führt Fahrradfahrer tief hinein in einen einsamen Ozean aus hügeligem Slickrock-Gelände. Da diese Strecke sehr anstrengend ist, kannst du dich auch für den 3,7 km langen Slickrock Practice Trail entscheiden oder dich bei örtlichen Bike Shops nach einer besser passenden Strecke erkundigen. Nächste Station ist dann der Canyonlands National Park, der größte Nationalpark Utahs. Um die gesamte Canyonlands-Region zu erleben, empfiehlt sich ein separater Ausflug. Gooseberry lädt jedoch zu einer tollen Tageswanderung ein, bei der sich die dramatische Geologie des Parks erleben lässt. Ausklingen kann der Tag dann bei RedRock Astronomy mit Sternenbeobachtung am dunklen Himmel im südlichen Utah.

4. TAG

STRECKE: 97 km | AKTIVITÄTEN: Reiten, Jetboot fahren und Panoramafahrt

Gegen Ende des Wochenendtrips ist es an der Zeit ganz entspannt wieder in die Realität zurückzukehren. Beginne den Tag im Moab Movie Museum und reite dann von der Red Cliffs Lodge aus selbst durch diese Filmkulissen. Zur Abkühlung bietet sich eine Jetboot-Tour auf dem Colorado River an, bei der es von der Tierwelt bis zum Aussichtspunkt Goose Neck jede Menge zu sehen gibt. Wenn das Auto gepackt ist und die Heimfahrt ansteht, sollte man für unvergessliche Fotomotive auf jeden Fall über den malerischen La Sal Mountain Loop zurückfahren.

Der Norden Utahs & die Wasatch Front



Weber River in der Nähe von Ogden



Der echte Salt Lake | Austen Diamond Photography

Im nördlichen Utah gibt es pulsierende Städte wie Salt Lake City, Park City, Ogden und Provo zu entdecken. Hier ist auch viel vom Greatest Snow on Earth® zu finden mit weltberühmten Skigebieten und Abenteuersportarten. Aber tolle Städte und toller Schnee sind nur der Anfang.

DIE WASATCH FRONT

Salt Lake City liegt in der Mitte der Wasatch Front, einem 160 km langen, städtisch geprägten Siedlungsstreifen im nördlichen Utah. Die Region wurde durch die Olympischen Winterspiele 2002 international bekannt und ist populär für ihre zehn erstklassigen Skigebiete, dynamischen Städte und ganzjährig unbegrenzten Abenteuern. Hier ein kurzer Blick auf zehn Städte und Attraktionen entlang der Wasatch Front:

Fans professioneller Sportarten können sich ein Basketballspiel der Utah Jazz Mannschaft in der Delta Center Arena im Zentrum von Salt Lake City ansehen. Fußball-Liebhaber können nach Süden fahren, um zusammen mit den Fans von Real Salt Lake, die in der Major League Soccer in Sandy spielen, zu singen und zu jubeln.

Weiter südlich lassen sich exotische und einheimische Ökosysteme Utahs im Living Planet Aquarium in Draper erleben, in dem mehr als 450 Arten zu Hause sind. Wenn man weiter südlich nach Lehi fährt, spaziert man durch die Gärten und besucht die Geschäfte und Museen von Thanksgiving Point.

Von Provo und Orem, am südlichen Ende der Wasatch Front aus, ist man schnell im Sundance Mountain Resort und am Mount Timpanogos sowie ebenso schnell im Provo Canyon zum Fliegenfischen, Wandern und Skifahren.

Nördlich von Salt Lake City bietet das historische Ogden den Besuchern ein aufblühendes Nachtleben in der Innenstadt. Von Bergbewohnern besiedelt - bevor die Mormonen in Salt Lake City eintrafen - ist Ogden stolz darauf sich ein bisschen anders zu fühlen als der Rest von Utah. Hier gibt es den besten lokal gerösteten Kaffee, Brauereien, Farm-to-Table Küche und viele Freizeitmöglichkeiten einschließlich Tubing auf dem Weber River, eine renovierte Waterfront am Fluss und Indoor-Skydiving bei iFLY.



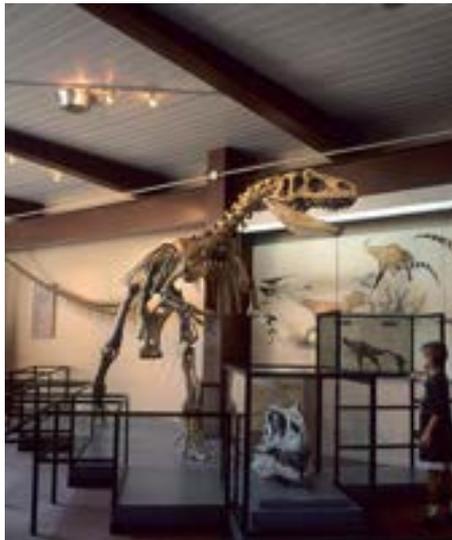


Ashley National Forest

Unternimm eine Backpacking-Tour durch den Ashley National Forest und zelte an Bergseen in bis zu 4.100 m Höhe. Im Forest liegt auch die wunderschöne Flaming Gorge National Recreation Area. Berühmt ist sie für das Forellenfischen, aber es bieten sich viele weitere Freizeitaktivitäten - vom Wandern und Camping über Wasserski- und Motorbootfahren auf dem Stausee bis zu Rafting und Fliegenfischen im smaragdgrünen Green River, und dies alles inmitten hoch aufragender roter Felsen.

Der reizende Ort Vernal ist das Tor zum Ashley National Forest und zu Utahs Dinosaurierland, deshalb ist sein Spitzname „Dinosaurland“. Hier, nur wenige Minuten vom Dinosaur National Monument entfernt, gibt es einen der größten Steinbrüche mit prähistorischen Dinosaurierknochen aus der Jurazeit. Einen Besuch lohnt die Dinosaur Quarry Exhibit Hall, in der 1.500 Dinosaurierknochen gezeigt werden. Sieh dir uralte Petroglyphen des Fremont-Volks an und freue dich dann auf ein Wildwasser-Rafting-Abenteuer.

Wer mehr Outdoor-Aktion sucht, geht in den Uinta Mountains wandern und angeln. Hier kannst du schwimmen, segeln und Wasserski fahren auf dem strahlend blauen Wasser des Bear Lake State Park an der Grenze Utahs zu Idaho. Oder entscheide dich für eine 2,4 km lange Wanderung mit 304 Höhenmetern, um das Timpanogos Cave National Monument südlich von Salt Lake City zu erforschen. Mit Stalaktiten, Stalagmiten, "Vorhängen" und unzähligen geologischen Formationen bietet Timpanogos ein einzigartiges Erlebnis, das diese Mühe wert ist.



Dinosaur National Monument Besucherzentrum / Mark Osler; Bear Lake State Park / Marc Piscotty

UTAH.
GANZ
EINFACH.

RAMBLERS
BEAVER COUNTY, UTAH



Essen gehen in Utah

Utahs außergewöhnliche landschaftliche Vielfalt wird durch die Vielfalt an Restaurants und kulinarischen Möglichkeiten optimal ergänzt. Im Süden gibt es perfekt geräucherte Cowboy-Steaks, die den Geist des amerikanischen Westens einfangen und entlang der Wasatch Front eine blühende Farm-to-Table-Szene.

FOOD TRAILS IN UTAH

Entdecke Utahs Food Trails - gastronomische Abenteuer, die das Beste aus Utahs heimischen kulinarischen Köstlichkeiten hervorholen. Food Trails geben Speisen (zum Beispiel Honig, Burger, Schokolade und mehr) einen thematischen Ansatz und bieten Feinschmeckern einen Leitfaden, um das Beste der Region zu probieren. Food Trails sind eine großartige Möglichkeit, den Bundesstaat zu erkunden und lokale Unternehmen zu unterstützen.

FOOD TOUREN IN DER STADT

Wusstest du, dass man einige der typischen Speisen und Getränke Utahs genießen kann und gleichzeitig etwas über die Geschichte und Architektur der Städte erfährt? Wähle einfach eine kulinarische Tour in Salt Lake City oder Park City bei örtlichen Anbietern wie Local Food Walking Tours, Whiskey & History, Salt Lake City Bike and Brew Tour oder Gourmand Tours aus.

Laziz Kitchen / Austen Diamond Photography



Avenues Bistro | Austen Diamond Photography;
Eva | Austen Diamond Photography; Caputo's | Nicole Morgenthau

KULINARISCHES IN SALT LAKE CITY

GREATER AVENUES

Das idyllische Stadtviertel Avenues mit hügeligen Straßen und ausgezeichneten Restaurants erinnert stark an San Francisco. Das in vielen Kochbüchern beschriebene Wildwood ist ein schöner Platz für hervorragendes Essen und Trinken. Ebenso das Cucina, wo nicht nur die umfangreiche Weinkarte begeistert, sondern auch die erfindungsreiche Küche - zum Beispiel die Schweinebauch-Pozole und das grandiose Tandoori-Lammkotelett. Indische Aromen mit modernem Flair sind das Mantra im wunderbaren Saffron Valley. Neben traditionellen Gerichten gibt es dort auch Modernes, wie den Bombay Sloppy Joe und den Saffron Indimex Burrito. Im Avenues Proper Restaurant & Publick House sind Craft-Biere und nicht alltägliches Pub Food angesagt. Das Hopspital IPA passt perfekt zu Pommes Frites mit Entenfett oder dem General Tso's Pork Belly Sandwich.

3RD & 3RD (DOWNTOWN)

Eine der kulinarischen Ikonen in SLC liegt an der Ecke 300 West und 300 South, wo Tony Caputo's Market & Deli die Feinschmecker der Stadt seit Jahren mit importiertem Käse, Schokolade und Gourmet-Produkten versorgt sowie einer unschlagbaren Auswahl an Delikatess-Sandwiches, Pasta und ähnlichem. Gleich um die Ecke ist die Cucina Toscana seit langem beliebt für italienische Toskana-Küche wie Scaloppine di vitello al limone. Von der anderen Seite der Erde stammt das Laan Na Thai, ein Familienrestaurant, in dem die starken Aromen des Nordostens Thailands aufgetischt werden – z.B. Nam Tok. Für belgische Hausmannskost vom Feinsten sollten Sie unbedingt Bruges Waffles & Frites besuchen, wobei der Name des Lokals Programm ist. Besuchen sollte man auf jeden Fall den SLC Farmers Market im Pioneer Park, der im Sommer jeden Samstag stattfindet.

HARVEY MILK BOULEVARD

Der Ost-West-Korridor von SLC, der Harvey Milk Boulevard (auch bekannt als 900 South), ist ein wahres Buffett an frischen fantastischen Aromen. Gleich um die Ecke empfängt der Duft von frisch gebackenem Fladenbrot, köchelnden Hülsenfrüchten und frischen Kräutern die Gäste von Laziz Kitchen, Heimat köstlicher Küche des Nahen Ostens. Das Pig & A Jelly Jar bietet Südstaaten-Kost mit Hühnchen und Waffeln, Beignets und Getränken im Einmachglas. Moderne, gehobene griechische Küche gibt es im Manoli's, wo kreative griechische Meze und Hauptgerichte wie Wolfsbarsch aus der Pfanne und leckere Donuts, Loukoumathes genannt, angeboten werden. Das Veneto Ristorante Italiano ist ein einladendes lokales Juwel, das norditalienische Küche auf exquisite Art präsentiert.

15TH & 15TH

Spaziere durch die baumbestandenen Blocks rund um 1500 South und 1500 East und du wirst „Vereinte Nationen“ an Speisen und Aromen entdecken. Bei Mazza Middle Eastern Cuisine sind der Libanon, Marokko, Syrien, Ägypten und andere Länder mit Gerichten gut vertreten. Als Bonus solltest du in einem der starken, unabhängigen Buchläden der Stadt vorbeischaun: The King's English.



DIE BESTEN RESTAURANTS IN SALT LAKE CITY

[visitutah.com/articles/best-restaurants-in-salt-lake-city](https://www.visitutah.com/articles/best-restaurants-in-salt-lake-city)



KULINARISCHES & NACHTLEBEN IN SALT LAKE CITY

[visitutah.com/things-to-do/food-nightlife](https://www.visitutah.com/things-to-do/food-nightlife)



Stadtteil Harvey Milk | Austen Diamond Photography;
Park City | Scott Markewitz

SALT LAKE CITY DINING

SALT LAKE CITY

Die Gastronomie in Salt Lake City genießt dank ihrer Mischung aus internationaler Küche und lokalen Spezialitäten in Restaurants wie Mr. Shabu, Red Iguana, The Copper Onion und weiteren einen wohlverdient guten Ruf. Viele Restaurants gehen über die traditionelle Küche hinaus und geben ihr eine ganz eigene Note, die inzwischen ein Markenzeichen von Salt Lake City ist. Funeral Potatoes, Fry Sauce und Pastrami-Burger sind nur einige der Beiträge Utahs zur kulinarischen Welt. [visitutah.com/articles/best-restaurants-in-salt-lake-city](https://www.visitutah.com/articles/best-restaurants-in-salt-lake-city)

OGDEN

Die Restaurantszene in Ogden brummt vor Geschmack und Abwechslung. Das macht diese Stadt in den Bergen sowohl zu einem Reiseziel für Feinschmecker als auch für Outdoor-Fans. Besuche Tona Sushi, Lucky Slice Pizza, Table 25, Slackwater und mehr. [visitutah.com/places-to-go/cities-and-towns/ogden/restaurants-in-ogden](https://www.visitutah.com/places-to-go/cities-and-towns/ogden/restaurants-in-ogden)

PARK CITY

Für ein Reiseziel, das Abenteuerer aus aller Welt anzieht, ist es nicht überraschend, dass die kulinarische Szene von Park City mit ebenso abenteuerlicher Küche boomt. Und die Nähe zu den Skigebieten Deer Valley und Park City Mountain führte zu einer guten Auswahl an Apres-Ski-Restaurants und -Getränken. Nicht verpassen: Restaurants wie Yuki Yama Sushi, Handle, High West Saloon und mehr. [visitutah.com/places-to-go/cities-and-towns/park-city/restaurants-in-park-city](https://www.visitutah.com/places-to-go/cities-and-towns/park-city/restaurants-in-park-city)

MOAB

Essen gehen nach dem Freizeitspaß in Moab gehört mit zum Abenteuer. Also lade die Batterien wieder auf, genieße ein (oder zwei) kalte Biere und tanke in einigen der besten Restaurants Moabs auf, wie Antica Forma, Thai Bella und anderen. Nach einem Tag mit dem Bike entlang endloser Slickrock-Bluffs oder einer Wanderung durch enge Canyons, wirst du dir einen prächtigen Appetit erarbeitet haben. [visitutah.com/places-to-go/cities-and-towns/moab/restaurants-in-moab](https://www.visitutah.com/places-to-go/cities-and-towns/moab/restaurants-in-moab)

PROVO

Die Heirloom Group sorgt mit ihrem Farm-to-Table (ein passender Name) Communal Restaurant und der Pizzeria 712 für Schlagzeilen in der kulinarischen Szene. Das Black Sheep Café verbindet die Aromen des Südwestens mit den Kochtraditionen der amerikanischen Ureinwohner. Die als Utah Valley bekannte Gegend ist auch für großartige Desserts bekannt. [visitutah.com/articles/hike-and-dine-provo](https://www.visitutah.com/articles/hike-and-dine-provo)

LOGAN

In Logan gibt es viele einzigartige, lokale Restaurants. Angie's ist ein klassischer, kleinstädtischer Diner mit einer Speisekarte voller hausgemachter Gerichte. Das Caffè Ibis ist ein international renommierter Coffeeshop. Das Cafe Sabor ist ein mexikanisches Restaurant mit historischem Flair und erstklassigen Burritos. Crumb Brothers bietet köstliche, leckere Sandwiches auf handwerklich hergestelltem Bio-Brot an. [visitutah.com/articles/high-art-hometown-america](https://www.visitutah.com/articles/high-art-hometown-america)



Austen Diamond Photography



DESTILLERIEN

[visitutah.com/things-to-do/food-nightlife/distilleries](https://www.visitutah.com/things-to-do/food-nightlife/distilleries)



CRAFT BIER BRAUKUNST

[visitutah.com/things-to-do/food-nightlife/craft-brewing](https://www.visitutah.com/things-to-do/food-nightlife/craft-brewing)



DIE SCHOKOLADEN-MANUFAKTUR HAUPTSTADT DER USA: UTAAHS KAKAOKULTUR

[visitutah.com/articles/craft-chocolate-capital-of-america](https://www.visitutah.com/articles/craft-chocolate-capital-of-america)



GUTE WURZELN: DIE GESICHTER DER LEBENSMITTELKULTUR IN UTAH

[visitutah.com/articles/good-roots-the-faces-of-utahs-food-culture](https://www.visitutah.com/articles/good-roots-the-faces-of-utahs-food-culture)

**EIN ANBLICK,
DER IHRE
SICHT AUF DIE
DINGE
VERÄNDERT.**

Sehnsucht nach einem neuen Blick auf das Leben?
Buch deine Erlebnisse auf brycecanyoncountry.com





The Greatest Snow on Earth[®]

Es gibt viele Gründe, warum die Einheimischen in Utah den Winter lieben: Die Ski- und Schneequalität, die vielfältigen Wintererlebnisse und, nach einem Tag draußen, die Gemütlichkeit zuhause. Für viele bedeutet Winter in Utah vor allem Ski- und Tiefschneefahren auf olympischen Abfahrten oder in sorgfältig präparierten Terrain-Parks. Ganz egal, ob man sich endlos lange Pisten mit anschließendem luxuriösem Après-Ski vorstellt oder ob es eine ruhige Schneeschuhwanderung durch die verschneite Landschaft sein darf – deine Winterträume werden in Utah wahr.

Utahs Lage, am Kreuzungspunkt der Hauptverkehrsströme im Westen der USA, macht es leicht erreichbar. Eine schnelle Tasse Kaffee und ein Morgenflug nach Salt Lake City bringen dich schon am Nachmittag in die Berge. Zehn der 15 Skigebiete Utahs sind weniger als eine Stunde vom Flughafen entfernt. Wer sich irgendwo entlang der lebhaften Wasatch Front (Salt Lake City, Park City, Provo oder Ogden) aufhält, findet sein Winterparadies.

Snowbird | Scott Markewitz

SCHNEE – IN UTAH EINE WISSENSCHAFT

Die Mischung aus Utahs Geografie und den Stürmen, die ihre Schneelast über den elf Skigebieten in den Wasatch Mountains abladen, führen vielfach zur Behauptung, dass Utah die beste Pulverschnee-Region der USA sei. Aber nimm uns nicht beim Wort. Sieh dir stattdessen die Bewertungen der Leser des SKI Magazine, von Forbes und anderen an, die Utahs Skigebiete jedes Jahr wieder an die erste Stelle setzen. Laut einer Untersuchung der Schneequalität in den Cottonwood Canyons durch den Atmosphärenforscher Jim Steenburgh von der University of Utah sorgen die einzigartigen klimatischen Bedingungen für die "genau richtige" Schneehäufigkeit und -menge, die beim Skifahren und Snowboarden im Pulverschnee von Utah für ideales Floating sorgt. Man spricht auch von "Designer-Stürmen", wenn in den Bergen mehr als drei Meter Schnee auf einmal fallen, während in Ski City am Fuße des Canyons nur leichter Schnee oder ein wenig Regen fällt und die Straßen und Gehwege frei bleiben.



WILLKOMMEN IN UTAH IM WINTER
visitutah.com/welcome-to-winter



"DIE WISSENSCHAFT, DIE HINTER THE GREATEST SNOW ON EARTH® STECKT, LÄSST SICH AUF EIN EINZIGES WORT REDUZIEREN: FLOTATION."

– JIM STEENBURGH, ATMOSPHÄRISCHER WISSENSCHAFTLER

Snowbasin | Jeremiah Watt

SKIGEBIETE IN UTAH

DIE WASATCH

In der Heimat des Greatest Snow on Earth® kannst du mit einem Besuch in einem der Weltklasse-Skigebiete der Region Salt Lake nichts falsch machen. Skifahren in Alta, Brighton, Snowbird und anderen Skigebieten entlang der Metropolregion Utahs bedeutet große Höhen, immergrüne Wälder, hochmoderne Resorts und Lodges sowie eine Kultur, die von passionierten Pulverschneefans geprägt ist.

NÖRDLICHES UTAH

Für Skifahrer, die den Menschenmassen aus dem Weg gehen wollen, denen eine günstigere Liftkarte wichtig ist und die den Charme einer Kleinstadt genießen möchten, sind die nördlichen Skigebiete unschlagbar. Cherry Peak oder Beaver Mountain stehen für einen familien- und budgetfreundlichen Skiurlaub. Verlängern lässt sich der Spaß, wenn du in den nahe gelegenen Skigebieten Logan oder Garden City übernachtet.

SÜDLICHES UTAH

Die Skigebiete im Süden Utahs bieten viele Pistenkilometer mit frischem Pulverschnee inmitten einer einzigartigen Landschaft aus roten Felsen. Überschaubare Besucherzahlen und familienfreundliche Pisten machen Brian Head und Eagle Point zu ausgezeichneten Skiurlaubszielen. Nach dem Skifahren oder Snowboarden kannst du in Brian Head oder Cedar City übernachten und die herrliche Red Rock-Landschaft weiter genießen.



Beaver Mountain | Re Wikstrom



7 SKI-TIPPS FÜR MEHR SPASS AM BERG
visitutah.com/articles/what-to-know-for-ski-school



SKIGEBIETE IN UTAH
visitutah.com/places-to-go/utah-ski-resorts



VORBEREITUNG AUF DEINEN SKIURLAUB IN UTAH
visitutah.com/articles/ski-vacation-tips



DER OFFIZIELLE UTAH SCHNEEREPOR
skiutah.com/snowreport

UNTERKÜNFTE



LEICHT ZU ERREICHEN

Die Skigebiete rund um Salt Lake (Solitude, Brighton, Snowbird und Alta) und die Skigebiete um Park City (Park City Mountain und Deer Valley) sind innerhalb von 45 Minuten vom Salt Lake City International Airport aus erreichbar. Die Skigebiete um Ogden (Snowbasin, Powder Mountain, Nordic Valley) sind ebenso wie das spektakuläre Sundance Mountain Resort in Provo rund eine Stunde vom Flughafen entfernt.

Die Verbindungen über die I-15, I-80 und I-84 im nördlichen Utah, kombiniert mit der Salt Lake Ringstraße I-215, bedeuten, dass große Straßen direkt zu den besten Canyons in Utah führen. Dieses Verkehrsnetz ist auch bequem für einen Skiurlaub, in dem mehrere Skigebiete Utahs besucht werden. Die TRAX Stadtbahn, die UTA Skibusse und die Taxiunternehmen arbeiten zusammen, um Besucher ohne eigenes Auto zwischen der Innenstadt und den Skigebieten zu befördern.

Wenn es vor allem um das Reisen geht, dann sieh dir die Sehenswürdigkeiten in den vier landschaftlich wunderbaren Zielgebieten an: Cherry Peak und Beaver Mountain im Norden Utahs in der Nähe von Logan oder Eagle Point und Brian Head im Süden von Utah. Viele Besucher meinen, dass diese unentdeckten Schätze die Fahrten wert sind, wenn man unberührten Pulverschnee, sanfte Stimmung und nicht vorhandene Liftschlangen mag. Besucher der südlichen Skigebiete, die mit dem Flugzeug kommen, sind am schnellsten vor Ort, wenn sie über Las Vegas anreisen.

Wenn man hier ist, ist die eigentliche Herausforderung die Entscheidung, ob man nahe den Pisten oder in der Stadt wohnen soll. Vielleicht bevorzugst du die Möglichkeit kulturelle Annehmlichkeiten und das Nachtleben von Salt Lake City zu genießen, oder du magst dort wohnen, wo du nur 20 oder 30 Minuten brauchst, um morgens am Berg auf den Skiern stehen.

DIE COTTONWOOD CANYONS IN SALT LAKE CITY

Vom Dorf im europäischen Stil in Solitude bis zum luxuriösen Cliff Spa in Snowbird sind die insgesamt vier Cottonwood Canyon Resorts in Utah - das beliebte Brighton Resort und das nur für Skifahrer zugängliche Alta vervollständigen die Liste - erstklassige Winterurlaubsziele. Hier erwarten dich jede Menge Unterkünfte direkt am Skihang und das bei durchschnittlich mehr als 13 Metern des legendären Utah Pulverschnees. Die Qualität der Pisten, die Annehmlichkeiten am Berg und die Nähe der Skigebiete zum Stadtzentrum machen das Skierlebnis in Salt Lake aus. Es ist ganz einfach, morgens den ersten Lift zu erwischen und abends ein Symphoniekonzert zu genießen. Wenn man dazu die spannende kulinarische Szene, darstellende Kunst von Weltrang, vielfältiges Shopping und Aktivitäten abseits der Pisten für die ganze Familie hinzuzählt, wird klar, woher die Region Salt Lake ihren Ruf als einzig echte "Ski City" der USA hat.

SKIGEBIET ALTA

Alta, nahe der Spitze eines der besten Canyons in Utah, ist ein sagenumwobenes Paradies für Skifahrer. Selbst Snowboarder lassen ihre Bretter zu Hause, um mit Skiern über mehr als 10 qkm der berühmten Pisten von Alta mit ihren 118 Abfahrten zu gleiten.

SKIGEBIET BRIGHTON

Brighton erfreut Skifahrer schon länger als die meisten anderen Skigebiete in Utah. Bereits 1936 konzentrierte ein alpiner Skiclub sein technisches Know-how und baute ein erstes Schleppteil, um die Leute auf den Berg zu bringen. Und das hat sich bis heute nicht geändert: Brighton möchte die Menschen auf den Berg bringen, damit sie großartiges Skifahren und Snowboarden erleben. Der einzige Unterschied besteht darin, dass nun die gesamte Fläche des über 4 qkm großen Skigebiets mit High-Speed-Quads erreichbar ist.



The Village im Skigebiet Solitude | Austen Diamond Photography

SKIGEBIET SNOWBIRD

Snowbird hat die längste Skisaison in Utah. Es öffnet häufig bereits vor Thanksgiving und bleibt so lange in Betrieb, wie es die Schneedecke zulässt (meist bis zum Memorial Day), und es ist nicht ungewöhnlich am 4. Juli in Snowbird Ski oder Snowboard zu fahren. Snowbirds ausgedehnte Saison bedeutet mehr Gelegenheit Zeit auf 988 Höhenmetern und 10 qkm zu verbringen.

SKIGEBIET SOLITUDE

Solitude ist nicht nur ein Name, sondern ein Versprechen. Frage den Inhaber eines Solitude-Saisonpasses und er wird dir sagen, dass das Skigebiet eine entspannte Umgebung bietet, Dutzende von Pisten aller Schwierigkeitsgrade und viele versteckte Pulverschneefelder hat. Skifahrer und Snowboarder finden hier jede Menge Gelegenheiten sich selbst herauszufordern. Na, wie sieht es aus? Solitude ist ein Paradies für fortgeschrittene Skifahrer. Mehr als die Hälfte der rund 5 qkm, 65 Pisten, 8 Lifte und 610 Höhenmeter des Skigebiets sind für sie ausgewiesen.



THE Heber Valley UTAH

DEN GANZEN TAG APRÉS-SKI IN DIESEM UNGLAUBLICHEM BERGORT

Heber Valley in Utah, ist ein Winterwunderland für alle, die ein einzigartiges Outdoor-Abenteuer suchen. Dieses majestätische Reiseziel in den Bergen ist ein ganzjähriges Erholungsmekka, das zwischen zwei Weltklasse-Skigebieten liegt und weniger als eine Stunde vom Salt Lake City International Airport entfernt ist. Neben Skifahren auf den atemberaubenden Pisten der Wasatch Back Mountains verblüfft dieser charmante Bergort seine Besucher mit einer malerischen Umgebung und einer Fülle von Outdoor-Aktivitäten, hervorragenden Restaurants und raffinierten Wellness-Behandlungen. Aber was unsere Gäste wirklich erstaunt, sind die besonderen Momente und Erinnerungen, die sie erwarten - diese machen Heber Valley zu einem begehrten Ziel für einzigartige Après-Ski Erlebnisse.



Park City Yoga Abenteuer

IM KRATER SCHWIMMEN

Entdecken Sie eine 10.000 Jahre alte geothermische Quelle. Sie ist ein beliebtes Ausflugsziel für Gäste, die sich nach einem Tag auf der Piste im 35 °C warmen Mineralwasser entspannen möchten. Im Utah-Krater kann man schnorcheln und tauchen - es ist der einzige Warmwasser-Tauchspot in den kontinentalen USA! Und viele Besucher lieben den SUP-Yoga-Kurs auf dem warmen Wasser.

SOMMER IN HEBER VALLEY

Zugang zu Hunderten von Kilometern an Wegen und viel Platz für Reiten, Laufen, Schwimmen, Wandern, Radfahren, Seilrutschen und für Entdeckungen. Milde Temperaturen machen Heber Valley zu einem idyllischen Ort. Es gibt noch viel zu tun, zu sehen, zu schmecken, zu hören und zu erleben.



Deer Valley Resort

DER BESTE SCHNEE DER WELT

Heber Valley ist der ideale Ausgangspunkt zu zwei weltbekanntesten Skigebieten. Das Deer Valley Resort wird bis zum Winter 2025/26 in Richtung Heber Valley erweitert und bietet Skifahrern dann noch mehr Möglichkeiten. Das Skigebiet ist für seine hervorragend präparierten Pisten und ausgezeichneten Kundenservice bekannt. Auf der anderen Talseite liegt das weltberühmte Sundance Mountain Resort. Dieses ganzjährig geöffnete Skigebiet bietet atemberaubende Ausblicke unterhalb des Mount Timpanago (einer der höchsten Gipfel Utahs) und bewahrt das Erbe von Robert Redford, der sich damit vor vielen Jahren einen Traum verwirklichte.

SKIFAHREN BEI OLYMPIONIKEN

Das Soldier Hollow Nordic Centre begrüßt Athleten und Freizeitsportler aus aller Welt, die auf olympischen Strecken trainieren und spielen können. Bei den Olympischen Winterspielen 2002 fanden hier 23 Wettkämpfe statt. Heute kann man in der ganzjährig geöffneten Anlage im Winter Langlaufen, Schneeschuh-Wanderungen unternehmen und Snowtubing erleben.



MAGISCHE EISPALÄSTE ERKUNDEN

Nutzen Sie die Zeit zwischen den Mahlzeiten und Aktivitäten für einen Besuch dieser preisgekrönten Eisattraktion, die aus Hunderttausenden von Eiszapfen besteht. Zu sehen gibt es LED-beleuchtete Skulpturen, gefrorene Throne, in Eis geschnitzte Tunnel, Rutschen, Springbrunnen und vieles mehr. Das muss man in Heber Valley einfach gesehen haben!

WARUM NOCH WARTEN?

Dies sind nur einige der fantastischen Erlebnisse, die dich im Heber Valley erwarten. Dazu kommen die historische Heber Valley Railroad, sternenklarer Himmel, Blue Ribbon-Fliegenfischen, Schneemobil-Fahrten, Chocolatiers und vieles mehr. Alles inmitten einer eindrucksvollen Berglandschaft, die schnell und einfach mit dem Flugzeug oder dem Auto erreichbar ist. Auf in den Winterurlaub gohebervalley.com



CHECKLISTE FÜR SKIREISEN

An Wochenenden und Feiertagen wird es voll. In den Cottonwood Canyons sind die Zufahrten zu den Skigebieten mit Autos überlastet. Wer kann, sollte an einem Wochentag kommen. Für alle, die am Wochenende anreisen: Hast du die Canyon-Warnungen gehört und die Tipps geprüft? Bist du für eine zeitaufwändige Fahrt durch den Big und Little Cottonwood Canyon vorbereitet? Kannst du den UTA-Skibus nehmen? Die Massen lichten sich in der Regel nach dem Mittagessen gegen 13 Uhr.

- Sind alle erforderlichen Reservierungen für die richtigen Tage bestätigt?
- Achte auf Parkplatzinformationen zum Skigebiet. Verschiedene Skigebiete verlangen unterschiedliche Reservierungen für Unterkunft, Parkplätze und Skipässe.
- Vergewissere dich, dass du das richtige Fahrzeug hast – wer in die Skigebiete Utahs fährt, wenn Schneefall angekündigt ist, sollte Allradantrieb und/oder Schneeketten oder Winterreifen haben.
- Luftqualität verbessern! – Bei Inversionswetterlage oder schlechter Luft bitte Fahrgemeinschaften bilden oder den UTA-Skibus nehmen, um die Emissionen zu reduzieren.
- Zeige Respekt vor dem Berg. – Wer an seine Grenzen gehen möchte, sollte eine Skikurs für Erwachsene buchen oder einen Skilehrer engagieren. Und wer sich in einer überfüllten Hütte, Lift oder Skiabfahrt befindet, sollte immer daran denken, dass derjenige in der Menge auch Teil der Menge ist. Geduldig bleiben und Rücksicht nehmen auf andere, mit denen man die Natur teilt.



Kleine Städte & fossile Wunder
GIGANTISCHE RIESEN.

FÜR URZEIT-FANS

LIFE
UTAH
ELEVATED

DINOSAUR LAND
Vernal, Utah

DINOSAUR NATIONAL MONUMENT

DARK SKY PARKS | RAFTING | WANDERN | CAMPING | INDIGENE FELSENKUNST | FRUHE ENTDECKUNGEN IM WILDEN WESTEN



ZU JEDER JAHRESZEIT DAS PERFEKTE REISEZIEL IN DEN BERGEN.

Nur 35 Minuten Fahrzeit vom Salt Lake City International Airport entfernt, liegt Park City – Utahs pastellfarbenes, ehemaliges Silberbergbaustädtchen. Die beiden Skigebiete - Deer Valley und Park City Mountain - bieten zusammen 3.700 Hektar befahrbare Pisten im Winter und nahezu endlose Outdoor-Möglichkeiten im Sommer und Herbst. Genieß mehr als 700 km Fahrrad- und Wanderwege, entspanne beim Fliegenfischen, bummle in originellen Boutiquen und Galerien entlang der Historic Main Street oder tauche ein in die vielfältige kulinarische Szene der Stadt.

park  city
visitparkcity.com

SKIGEBIETE IN DER UMGEBUNG

PARK CITY

Obwohl die historische Main Street so aussieht und sich so anfühlt, als ob man sich in einem gemütlichen Bergort befindet, ist die Region Park City viel größer als man zunächst annimmt. Das Park City Skigebiet gehört zu den größten in den USA, weil sich das luxuriöse Deer Valley bis in das benachbarte Heber Valley hinein erstreckt. Park City hat mehr als 100 Unterkünfte und zahllose weitere Häuser und Ferienwohnungen in der Stadt oder an den Pisten. Die ruhige Landschaft rund um Heber und Midway ist Heimat für Langlauf auf olympischem Standard in Soldier Hollow und es gibt Unterkünfte im alpinen Stil.

SUNDANCE

Zwanzig Minuten südwestlich von Heber ist das rustikale und komfortable Sundance Mountain Resort zu finden. Es liegt am Fuß des Mount Timpanogos, einem der malerischsten Gipfel der Wasatch Mountain Range.

OGDEN

Diese historische und gastfreundliche Stadt hat sich aus gutem Grund einen großartigen Ruf als Zentrum für Outdoor-Urlaub aufgebaut. Hier findet man, ganz nahe bei Ogden, einige der besten Pisten des Bundesstaats. Powder Mountain ist eines der größten Skigebiete Nordamerikas und bietet jede Menge Zugang zum Hinterland und für Snow Kiting. Zu den legendären Pisten von Snowbasin gehören die Abfahrtsstrecken von den Olympischen Winterspielen 2002. Erstaunliche Landschaften, Funparks und schöne Wintersporteinrichtungen gehören dazu. Nordic Valley ist eine Erweiterung des Ogden Valley und trat dessen Erbe als einmaliges Wintersportgebiet für Skifahren und Snowboarden an. In der Innenstadt von Ogden kann man zu Fuß unterwegs sein zu den für Familien geeigneten Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten wie dem Treehouse Museum. Dazu kommt eine spannende Restaurant- und Bar Szene sowie historische Gebäude aus der Geschichte Ogdens als Boomtown eines Eisenbahn Außenpostens.

BEAVER MOUNTAIN

Das Beaver Mountain Resort liegt in der nordöstlichen Ecke Utahs und umfasst 3,35 qkm erstklassiger Gebirgslandschaft, die jährlich mit zehn Metern von The Greatest Snow on Earth® bedeckt ist. Obwohl das Skigebiet im Vergleich zu anderen in Utah eher klein ist, sind einige Abfahrten am Beaver Mountain über 3 km lang und damit genau richtig, um über eine Abfahrt nach der anderen seine Spuren zu ziehen. Die Nordostausrichtung sorgt für herrliche Morgensonne, die das angrenzende Tal durchflutet. Außerdem gibt es zwei Terrainparks und großartiges Nachtskifahren.



Sundance Film Festival/Matt Morgan; Skigebiet Deer Valley/Marc Piscotty; Skigebiet Sundance/Marc Piscotty; Snowbasin/Jeremiah Watt

APRÈS-SKI & EINZIGARTIGES UTAH

Skifahrer und Snowboarder kommen für den The Greatest Snow on Earth® nach Utah und sogar diejenigen, die nicht auf die Pisten wollen, werden ihr "Greatest" – das für Sie schönste Erlebnis – in den Urlaubsresorts und den umliegenden Orten Utahs finden. Hier sind neun Urlaubstipps auf und neben den Pisten, die Reisejournalistin Jill L. Robinson empfiehlt. Folgen Sie Jill unter @dangerjr und dangerjillrobinson.com. Die besten aller 15 Berichte finden Sie unter visitutah.com/ski-resorts.



ORANGE GONDEL ZUM DINNER IN DEN WOLKEN

Wärmen Sie sich auf und essen Sie zu Mittag auf dem Gipfel des Dream Peak im neu eingerichteten und erweiterten Cloud Dine am Park City Mountain. In den orangen, beheizten Kabinen des Gondel-Lifts wärmt man sich zwischen Abfahrten auf, während man in zehn Minuten zum Gipfel fährt.

UMRUNDEN SIE DAS OLYMPISCHE ERBE IN SNOWBASIN

Fortgeschrittene Skifahrer können einen Eindruck der Olympischen Winterspiele 2002 bekommen, indem Sie der 800 m steil hinabführenden Damen-Abfahrtsstrecke folgen. Nehmen Sie den John Paul Express Quad (4er-Sessellift) bis zur Allen Peak Tram (Gondelbahn), setzen Sie Ihre Skibrille auf und ab geht's! Für weniger extreme Strecken nehmen Sie die Needles Express Gondola, um eine große Auswahl an Pisten (leicht und mittelschwer) zu genießen.



WHISKEY TRINKEN AUF DEN SPUREN VON BUTCH CASSIDY

Fügen Sie Ihrem Skitag in der Owl Bar etwas authentisches Westerngefühl hinzu. Hier kehrt einst die ganze Hole-in-the-Wall Gang von Butch Cassidy ein. Die ursprüngliche Rosewood Bar aus den 1890er Jahren wurde von ihrem Standort in Thermopolis, Wyoming nach Sundance gebracht und restauriert, damit die Gäste heute ihr Vergnügen haben. Kommen Sie an den Tresen, bestellen Sie einen Whiskey, tauschen Sie sich über die beste Abfahrt des Tages aus und machen Sie Pläne für morgen.



DEN LIFT NACH PARK CITY NEHMEN

Es gibt keinen Grund mit dem Auto in das Resort zu fahren, wenn man sich einen Sitz im Town Lift greifen kann, der gleich an der historischen Main Street zu finden ist. Am Abend lassen sich die erfolgreichen Schwünge im High West Distillery & Saloon feiern — hier mit einem direkten Einkehrschwung. Keine Angst: Die Skiausrüstung ist die richtige Bekleidung für ein Whiskey Tasting am späten Nachmittag.





SKIFAHREN ZWISCHEN DEN HOODOOS VON BRIAN HEAD

Abfahrten in Utah erinnern mich an zerklüftete alpine Gipfel. In Brian Head wird man jedoch von einem schnellen 4er-Sessellift den Berg hinauf gebracht und kann von dort aus über die nur fünf Kilometer entfernten, orangen Sandstein-Hoodoos des Cedar Breaks National Monument schauen. Natürlich ist hier auch das Skifahren spektakulär. Die kürzlich erfolgten Neuerungen im Resort lassen viele Gäste, die seit Jahren hierherkommen, dessen Lob noch lauter preisen und machen Brian Head so zu einem Geheimtipp unter Utahs Resorts.



VON 80 JAHREN SKITRAINING IN BRIGHTON PROFITIEREN

Brighton ist seit 1936 Skigebiet, d.h. hier liegt der Schwerpunkt seit mehr als 80 Jahren ununterbrochen auf dem Skifahren und Skikursen. Die Kinder der früheren Skilehrer lehren heute bereits die Grundlagen in den Skischulen. Der Wert dieser jahrzehntelangen Erfahrung, die dazu beitrug aus Ski-Novizen Meister der Skisaison zu machen, ist schwer zu beziffern.

In den Bergen Utahs steckt **POWER**

Eine Kraft, welche die Herzen höherschlagen und die Zeit langsamer vergehen lässt. Eine Kraft, die einem das Gefühl gibt, ganz oben auf der Welt zu stehen und doch eins mit der Natur zu sein.

Die Power des The Greatest Snow on Earth®.

Reiseplanung auf skiutah.com



SKI UTAH

Den Sternenhimmel erleben

Achtzig Prozent der Amerikaner leben an Orten, an denen sie die Milchstraße aufgrund der Lichtverschmutzung nicht sehen können. Bei der Sternenbeobachtung in Utah ist das kein Problem. Hier gibt es einen zertifizierten International Dark Sky Park, der dich mit dem Wissen unserer Vorfahren und unseren Instinkten wieder in Kontakt bringt. Dabei stellt sich eine willkommene Herausforderung: Gehen wir früh zu Bett, um ausreichend Energie für die morgigen Abenteuer zu haben, oder bleiben wir lange auf, um die Chance zu haben, in ein Licht zu blicken, das Zehntausende Jahre alt ist und doch Teil desselben energiegeladenen Univerums?

Utah hat die meisten von der International Dark-Sky Association zertifizierten Orte, darunter sind Gemeinden, Parks und Schutzgebiete. Der große Vorteil des Astrotourismus ist seine Saisonunabhängigkeit. Man kann das ganze Jahr über den nächtlichen oder dunklen Himmel sehen. Von der nördlichen Halbkugel aus gesehen befindet sich der Kern (oder die Wölbung) der Milchstraße immer im Süden am Horizont. Die Ausrichtung der Galaxie variiert jedoch im Laufe des Jahres.

Natürlich solltest du auf das Wetter achten und Nächte mit vorhergesagter starker Bewölkung oder wenn mögliche Stürme sich ankündigen, vermeiden.

Bryce Canyon Nationalpark



Goblin Valley | Austen Diamond Photography

WANN

SOMMER

Im Sommer sehen wir mehr von der Milchstraße, ihrem Zentrum und der höchsten Konzentration von Sternen, die zusammen den am stärksten leuchtenden Anblick ergeben. Tief am südlichen Horizont ist das Sternbild Schütze zu sehen, dessen hellste Sterne die Form einer Teekanne haben, so sagt Bettymaya Foott (International Dark Sky Association), aus deren Tülle die Milchstraße als Dampf aufsteigt.

WINTER

In den Wintermonaten blicken wir auf den äußeren Rand der Galaxie, mit weniger Sternen, die weniger intensiv und dezenter sind. Der Winter ist eine wunderbare Jahreszeit für die Sternenbeobachtung, weil er sanfter zu den Nicht-Nachtschwärmern ist. Es gibt mehr Stunden der Dunkelheit, da die Sonne früher untergeht und die für Utah typische trockene Winterluft klarere Sicht ermöglicht.

BLICK AUF DEN GALAKTISCHEN KERN

Der zentrale Teil der Milchstraße - der galaktische Kern - leuchtet in der Nacht von März bis November.

März-Mai: Der galaktische Kern wird erst einige Stunden vor Sonnenaufgang sichtbar.

Juni-August: Nach Sonnenuntergang ist die Milchstraße die meiste Zeit der Nacht zu sehen.

September-November: Die Milchstraße ist am besten in den frühen Abendstunden zu sehen.

November-Februar: Der Kern der Galaxie ist auf der Nordhalbkugel nicht zu sehen.

ZEITPUNKT IM MONAT

Eine Sternenbeobachtung sollte man für Neumond oder an den drei Tagen davor oder danach planen. Neumond ist, wenn sich der Mond zwischen Erde und Sonne befindet und somit von der Erde aus nicht sichtbar ist. Das führt zu dunklem Himmel, der ideal ist, um die Milchstraße und die schwächer leuchtenden Himmelsobjekte und -phänomene zu sehen (Details in den Staublinien der Galaxie, schwächeres Licht vor einem dunklen Hintergrund usw.) Jegliches Mondlicht verwischt den Nachthimmel.

IN DER NACHT

Laut Bettymaya Foott ist die Milchstraße in der Nacht am deutlichsten zu sehen, wenn die Sonne 18 Grad unter dem Horizont steht – das ist in der Regel eine bis eineinhalb Stunden nach Sonnenuntergang. In den Sommermonaten der Nordhalbkugel ist das nach 22 Uhr. Und je länger man aufbleibt, desto intensiver sind die Sterne in der dunkler werdenden Nacht zu sehen.

WO

CAPITOL REEF NATIONALPARK

Von Ende Juni bis Oktober gibt es im Capitol Reef Nachthimmel-Touren, Vollmondsparziergänge und das jährliche Heritage Starfest mit Teleskopbetrachtung und Gastrednern.

NATIONAL MONUMENTS

Ranger bieten gelegentlich Sternenbeobachtung am Cedar Breaks National Monument, Dinosaur National Monument, Hovenweep National Monument, Natural Bridges National Monument, Rainbow Bridge National Monument und Timpanogos Cave National Monument an. Informiere dich im Besucherzentrum des jeweiligen Parks über die nächsten Programme.

UTAH STATE PARKS

Viele State Parks in Utah tragen den Titel International Dark Sky Park, darunter Dead Horse Point, Antelope Island, Kodachrome Basin und weitere. Besucher, die sich nach Einbruch der Dunkelheit dort aufhalten, können an Sternenpartys, Astronomie-Programmen und von Rangern geführten Wanderungen mit Sternenbeobachtung teilnehmen.

ARCHES, CANYONLANDS UND DEAD HORSE POINT

Im Frühling und Herbst schließen sich Ranger aus dem Arches National Park, dem Island in the Sky District des Canyonlands National Park und dem Dead Horse Point State Park zusammen und bieten von Rangern geführte Nachthimmel-Veranstaltungen an. Die Programme wechseln zwischen den drei Parks und finden meist rund um Neumond statt.

BRYCE CANYON NATIONALPARK

Im Bryce Canyon National Park gibt es das ganze Jahr über von Rangern geführte Programme und im Juni das jährliche Astronomie Festival. Für einige beliebte Angebote (Schneeschuh-Wanderungen im Winter und Vollmond-Wanderungen) ist eine Voranmeldung erforderlich oder die Teilnahme wird verlost.



Kodachrome Basin | Austen Diamond Photography



RED ROCK & DARK SKIES: STERNENBEOBACHTUNG IN NATIONALPARKS – TOURENPLAN FÜR 4 TAGE

visitutah.com/plan-your-trip/recommended-itineraries/red-rock-dark-skies-stargazing-the-national-parks



DARK SKY PARKS

visitutah.com/places-to-go/dark-sky-parks

Outdoor- Abenteuer entdecken

Guten Zugang zu den Parks und der Natur Utahs hat man im nördlichen Utah bereits 30 Minuten vom Flughafen Salt Lake City entfernt. Hier geht es in die National Forests und zu National Monuments, wo sich hochalpine Abenteuer, ruhige Seen, Gebirgszüge und versteckte Höhlen entdecken lassen. Wer Richtung Süden fährt, befindet sich schon bald auf landschaftlich reizvollen Straßen, die den Besuchern den Weg zu den Mighty 5®-Nationalparks und all den unerwarteten National Monuments, National Forests, Städten, State Parks und den dazwischen liegenden, landschaftlich reizvollen Gegenden zeigen. Hier, im südlichen Utah, können Urlauber die Red Rock-Wahrzeichen besuchen und dann hinter der nächsten Straßenbiegung etwas ebenso Wildes entdecken.

Vergiss nicht, dass es bei einer Reise nach Utah um viel mehr als nur um Erholung geht. Es geht um Abenteuer, die die Seele erwecken. Hilf mit, Utah Forever Mighty zu erhalten, indem du verantwortungsbewusst reist. Das heißt: Vorausschauend planen, keine Spuren in der Natur hinterlassen, die lokale Bevölkerung unterstützen und entschleunigen, um alles wirklich wahr zu nehmen.

Rundwanderung Navajo Loop, Bryce Canyon National Park / Matt Morgan

WASSERSPORT

Obwohl Utah für seine Ausblicke auf die Wüste bekannt ist, gehört es auch zu den zehn besten Bundesstaaten für mit Booten befahrbare Gewässer. Die Flüsse, Seen und Stauseen Utahs bieten erstklassige Erholung am Wasser. Man kann ein Hausboot mieten und die Oase des Lake Powell befahren, Fliegenfischen am Green River, schwimmen, segeln und Wasserski fahren auf dem türkisblauen Wasser des Bear Lake. Oder man unternimmt eine Rafting Tour den Colorado River hinunter durch den Cataract Canyon, die das Herz schneller schlagen lässt.

CANYONING

Man kann sich schwer einen Ort vorstellen, der besser für Canyoning geeignet ist, als Utah. Von den tiefen Canyons der The Mighty 5® Nationalparks bis zu den Wüstenschluchten des Grand Staircase Escalante National Monument, dieser Bundesstaat ist maßgeschneidert sowohl für ernsthafte Canyoning-Spezialisten als auch für von einem Guide begleitete Neulinge. Utah hat die weltweit größte Ansammlung von Slot Canyons (enge, durch fließendes Wasser geschaffene Schluchten), d.h. Entdecker werden niemals Mangel an unglaublicher Wüstenlandschaft haben. Canyoning ist eine ernsthafte Angelegenheit und oft sehr technisch, aber örtliche Guides und Ausrüster können jeden einen Trail hinunterführen, der perfekt auf das gewünschte Abenteuerlevel abgestimmt ist.

RAFTING

Beim River-Rafting erreicht man einige der entlegensten Orte der Erde mit dem wohl dunkelsten Sternenhimmel. Die meisten dieser Flüsse bieten zahlreiche Möglichkeiten für Wanderungen zu Petroglyphen, Piktogrammen und anderen Zeichen vergangener Kulturen Utahs. Zu den berühmtesten Strecken gehören die rauen Wildwasser von Westwater und des Cataract Canyons (Klasse IV-V) am Colorado River, die Gates of Lodore und der Desolation Canyon (Klasse III-IV) am Green River sowie die oberen und unteren Abschnitte (Klasse III) des San Juan River.

MOUNTAINBIKE FAHREN

Für Mountainbiker führen alle Wege nach Utah. Die herausfordernden Anstiege und Abfahrten der Slickrock Trails helfen Moab auf die Landkarte für Mountainbiker zu bringen. Aber Moab ist nur der Anfang. Reisende, die den Bryce Canyon und den Zion Nationalpark besuchen, sollten auch einen Abstecher zum nahe gelegenen Thunder Mountain und zur Gooseberry Mesa einplanen. Für ein Mountainbike-Abenteuer auf einem Gipfel, fährt man nach Park City - Amerikas einzige Mountainbike-Stadt, die von der International Mountain Bicycling Association mit einem Gold Level zertifiziert wurde – oder entdeckt den einspurigen Wasatch Crest Trail bei Salt Lake City und die vielen Abschnitte des Bonneville Shoreline Trails in Salt Lake City und Ogden.

WANDERN

Von familienfreundlichen Wanderwegen bis zu schwierigeren Kletterpartien: Utah ist zum Wandern gemacht. Die The Mighty 5® Nationalparks locken mit zahlreichen Wegen durch die berühmte rote Felsenlandschaft der Region. Auch zahlreiche National Monuments, National Recreation Areas, National Forests und State Parks überall in Utah bieten ausgedehnte Wandermöglichkeiten außerhalb der The Mighty 5®. Wer den Ausblick von ganz oben genießen möchte, sollte kilometerweit durch eine üppige Wildnis mit alpinen Wiesen und Seen im Uinta-Wasatch-Cache National Forest wandern. Oder auf den Mount Raymond steigen, um einen 360-Grad-Rundumblick über den Big Cottonwood Canyon zu bekommen, in dem sowohl das Brighton Resort als auch das Solitude Mountain Resort liegen.

Blick auf den Chimney Rock vom Chimney Rock Trail aus gesehen, Capitol Reef National Park | Andrew Burr

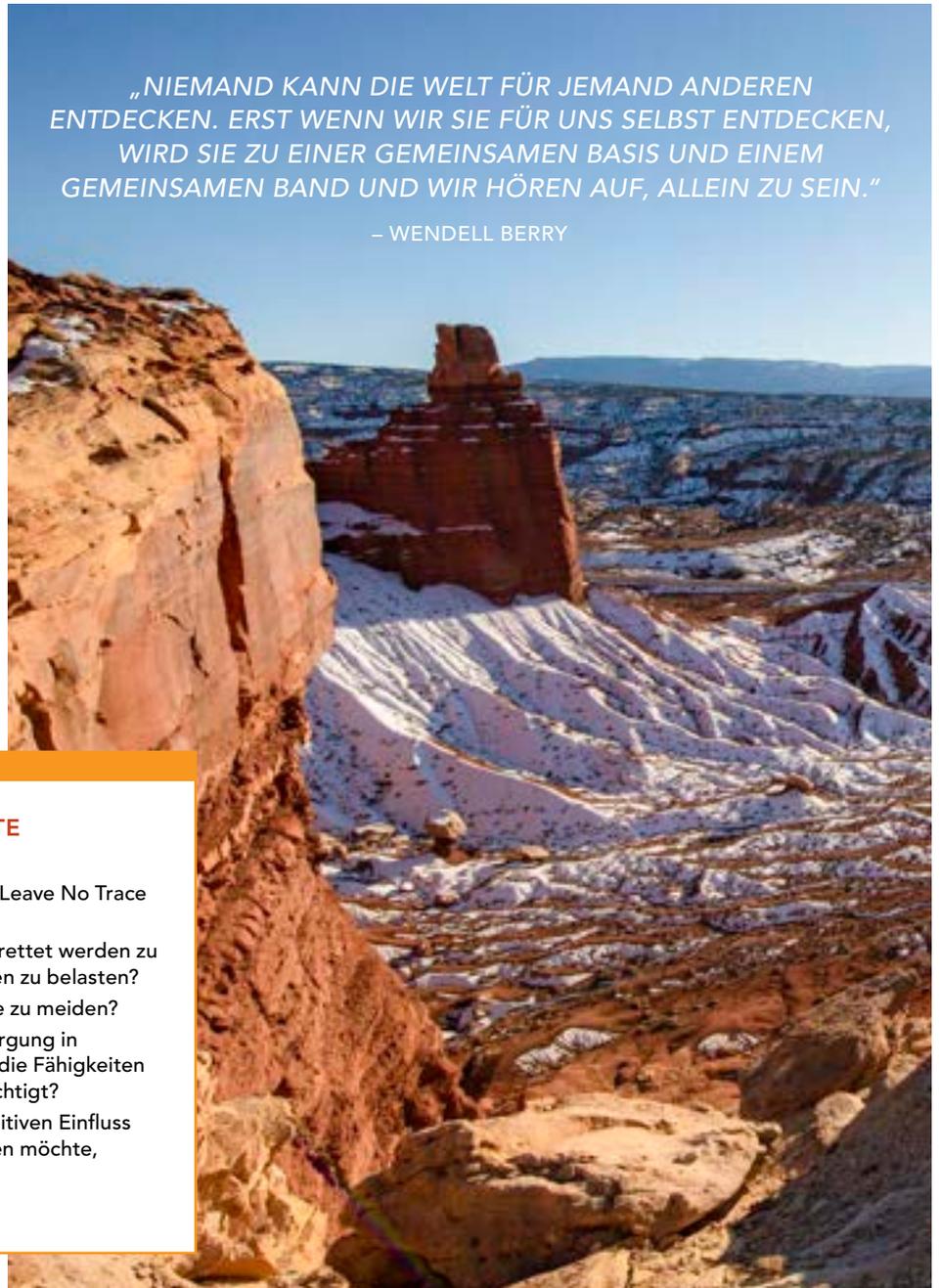
„NIEMAND KANN DIE WELT FÜR JEMAND ANDEREN ENTDECKEN. ERST WENN WIR SIE FÜR UNS SELBST ENTDECKEN, WIRD SIE ZU EINER GEMEINSAMEN BASIS UND EINEM GEMEINSAMEN BAND UND WIR HÖREN AUF, ALLEIN ZU SEIN.“

– WENDELL BERRY

BEVOR DU AUF REISEN GEHST, BITTE ÜBERLEGE GENAU:

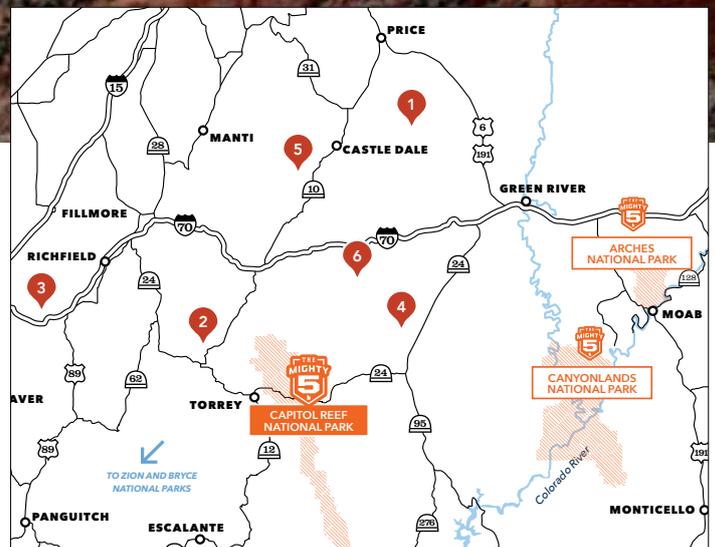
- Bin ich mit den sieben Grundsätzen von Leave No Trace vertraut?
- Bringt mich diese Aktivität in Gefahr, gerettet werden zu müssen und damit die lokalen Ressourcen zu belasten?
- Tue ich, was ich kann, um überfüllte Orte zu meiden?
- Habe ich mich auf eingeschränkte Versorgung in abgelegenen Gebieten vorbereitet und die Fähigkeiten der anderen in meiner Gruppe berücksichtigt?
- Gibt es Möglichkeiten, wie ich einen positiven Einfluss auf die Gemeinschaften, die ich besuchen möchte, ausüben kann?

Mehr unter visitutah.com/prepare



Capitol Reef

Während der Bryce und der Zion Nationalpark wie abgekapselte kleine Fantasieländer aus farbigem Stein und hoch aufragenden Klippen wirken, ist der weniger besuchte Capitol Reef National Park fast wie ein eigener Planet. Hier bekommst du ein echtes Gefühl dafür, wie die Erde vor der Entstehung des Lebens ausgesehen haben könnte, als nichts außer Erde und Himmel existierte.



CAMPING – Da dieser National Park weniger überlaufen ist als andere, gibt es hier eine große Auswahl an Campingplätzen. Beginne den Tag am Fremont River auf dem schönen Fruita Campground oder erkunde die beiden kostenlosen, einfachen Campingplätze im Park.

CANYONING – Utah ist weltweit für seine spektakulären Schluchten bekannt, von denen viele im Capitol Reef National Park zu finden sind. Erkunde die beliebtesten Routen des Parks, informiere dich über die erforderlichen Genehmigungen und bereite dich hier auf deine Reise vor.

WANDERN – Wer Ruhe in der Abgeschiedenheit sucht, für den sind ausgedehnte Wanderungen durch die roten Felsen des Capitol Reef National Park nur schwer zu übertreffen. Es gibt zahlreiche Wanderwege in der Umgebung von Fruita und entlang des Scenic Drive (Panoramastraße), auf denen du die verschiedenen Landschaften des Capitol Reefs entdecken kannst. Oder bringe den Tag damit dich durch die beeindruckenden Slot Canyons des Parks zu schlängeln.

SCENIC DRIVE – Panoramastraße - In vielen Parks sind die schönsten Ziele nicht von der Straße aus zu sehen - nicht so im Capitol Reef National Park. Fahre den 13 km langen Capitol Reef Scenic Drive entlang und genieße atemberaubende Aussichten und höchstwahrscheinlich auch ein paar gute Gespräche. Der Scenic Drive ist eine asphaltierte Straße, die für Pkw geeignet ist. Daneben gibt es noch zwei Schotterstraßen - Grand Wash und Capitol Gorge. Sie führen in Canyons und zu Einstiegsstellen für Wanderungen und eignen sich in der Regel für Pkw und Wohnmobile mit einer Länge von bis zu acht Metern.

ENTSCHLEUNIGUNG – Der Capitol Reef National Park ist kein Ort, der nach einem vollgepackten Reiseplan verlangt. Sieh dir die Pioneer Register Site an, um die Namen früherer Bergleute und Siedler zu erfahren oder besuche das historische Viertel von Fruita und pflücke Obst in den Obstgärten.

AKTIVITÄTEN IM WINTER --Die hoch aufragenden, mit Schnee bedeckten roten Felsen, oft vor einem strahlend blauen Himmel, begrüßen Winterbesucher im Capitol Reef National Park. Entgehe den Menschenmassen im Sommer und komm mit in ein unvergessliches Winterabenteuer. Genieße die unglaublichen Ausblicke entlang der Panoramastraße des Parks oder mach dich zu einer Winterwanderung auf. Wenn die Sonne untergegangen ist, kannst du die leuchtenden Sterne am strahlend klaren Nachthimmel beobachten.

KLIMA

Eine Kombination aus Gebirgs- und Wüstenklima. Von Mai bis Oktober ist mit trockenem, warmen Wetter und Temperaturen zwischen 10°C und 27°C zu rechnen sowie nachts mit einer Abkühlung bis auf 5°C. November bis März ist die kälteste Jahreszeit mit Tageshöchstwerten unter 10°C im November, 4°C im Januar und Nachtfrost. Besucher werden in dieser Zeit jedoch überwältigende Einsamkeit zwischen schneebedeckten Monolithen erleben.



ERGÄNZE DEINE REISEPLANUNG

Beginne unter visitutah.com/capitol-reef um mehr über die folgenden Reiseziele zu erfahren.

(1) Cleveland-Lloyd Dinosaur Quarry & Jurassic National Monument | 2 Stunden und 30 Minuten von Capitol Reef

Hier gibt es Dinosaurierknochen zu sehen – mehr als 12.000 Knochen wurden bisher entdeckt. Normalerweise von April bis September geöffnet, die Öffnungszeiten sollte man vor einem Besuch aber nochmals überprüfen. Kinder werden es lieben und haben freien Eintritt.

(2) Fishlake National Forest | 1 Stunde von Capitol Reef zum Fish Lake

Betrete ein Outdoor-Paradies, das für seine wunderbaren Zitterpappelwälder mit schönen Panoramastraßen bekannt ist. Diese führen zu abgeschieden gelegenen Campingplätzen, ausgedehnten ATV Trails (Geländewagenstrecken), zur Elchjagd und zum Angeln. Zu den Höhepunkten gehört der Paiute ATV Trail und der Lakeshore National Recreation Trail, an dem besondere amerikanische Zitterpappeln zu finden sind, die als Pando-Bäume bezeichnet werden.

(3) Fremont Indian State Park und Museum | 1 Stunde 45 Minuten von Capitol Reef

Dieses Museum markiert den Ort, an dem die größte bekannte Siedlung der Fremont-Kultur stand. Es zeigt die unglaubliche Geschichte der Entdeckung dieses Dorfs durch einen Straßenbautrupps. Auf den Wanderwegen in der Nähe lassen sich die Petroglyphen (Felsmalereien) und Piktogramme der Gegend entdecken. Man kann zelten oder ein Tipi mieten für einen Abend unter dem klaren, dunklen Himmel.

(4) Goblin Valley State Park | 1 Stunde 30 Minuten von Capitol Reef

Wie kein anderer Ort auf der Welt nimmt dieser Park mit seiner skurrilen Sandsteinlandschaft die Vorstellungskraft gefangen und regt die Fantasie an. Bringe deine Familie mit zum Wandern, um zu zelten, Fahrrad zu fahren und zur Erkundung der Canyons in der Umgebung. Erforsche diesen erstaunlichen Ort. Der State Park ist auch als International Dark Sky Park zertifiziert.

(5) Millsite State Park | 1 Stunde 45 Minuten von Capitol Reef

Dieser ruhige Stausee eignet sich hervorragend für Bootsfahrten, Angeln und Camping. Es gibt auch einen öffentlichen 18-Loch-Golfplatz, der an den Park angrenzt. Besucher, die geländegängige Fahrzeuge oder Mountainbikes mitbringen, können die kilometerlangen Trails im nahen Ferron Canyon nutzen.

(6) San Rafael Swell | 1 Stunde 45 Minuten von Capitol Reef

Ausgangspunkt ist der 305 m hohe Wedge Overlook, von dem das riesige Gebiet gut zu sehen ist. Der Ausblick zeigt den Little Grand Canyon - eine 23 km lange Schlucht, die der San Rafael River gegraben hat - aus der Vogelperspektive. Nach dem Überblick fährt man hinunter in den Buckhorn Draw Backway, um die Vielfalt an Petroglyphen (Felsmalereien) zu bestaunen, um zu wandern, zu klettern und friedliches, einfaches Camping zu erleben. Der südliche Teil des Swell ist rauer, aber mit einer Landkarte und genügend Sprit lassen sich die bemerkenswerten Slot Canyons genießen. Rechnen sollte man in dieser Gegend damit, dass alle Straßen ungeteert sind und einige davon Fahrzeuge mit Bodenfreiheit und Allradantrieb erfordern.



INSIDER TIPPS

1. Im Sommer und im Frühherbst können Früchte in den Fruita Obstgärten kostenlos geerntet und gegessen werden. Wer eine Tüte mit Obst mitnehmen möchte, zahlt dafür eine Schutzgebühr. Auf jeden Fall anhalten und einen frisch gebackenen Pie essen sollte man bei Gifford Homestead.
2. Bei Touren in höher gelegene Gegenden zusätzlich Wasser mitnehmen und die Elektrolyte nicht vergessen. Früh aufbrechen, die Haut schützen und Pausen einlegen, um die Landschaft zu genießen.
3. Capitol Reef ist ein zertifizierter International Dark Sky Park. Nimm Sternbeobachtung in deinen Reiseplan auf.
4. Verbinde deinen Besuch mit einem Abstecher in den Bryce Canyon Nationalpark, indem du auf der All-American Road: Scenic Byway Nummer 12 fährst, einer der schönsten Straßen der USA überhaupt. Plane mehrere Tage ein, um beide Parks gründlich zu erkunden.



UNTERKÜNFTE

capitolreefcountry.com/lodging



CAPITOL REEF PETROGLYPHEN

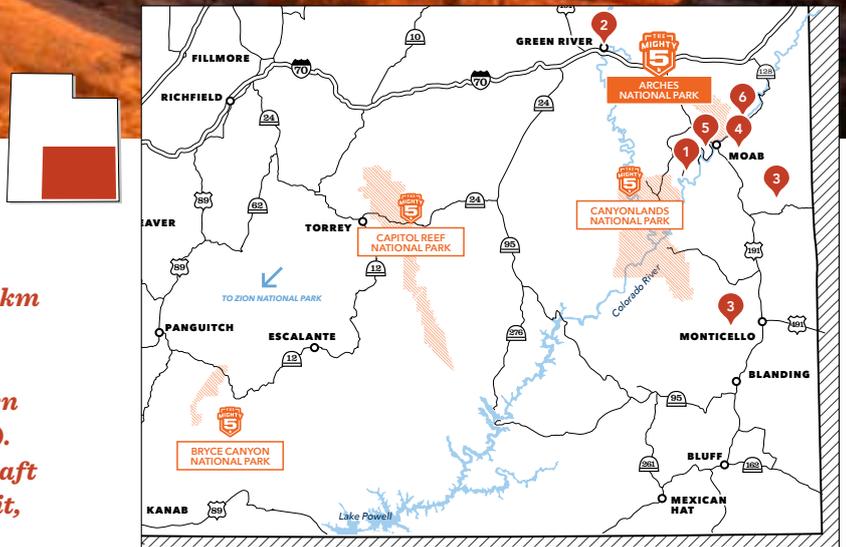
visitutah.com/places-to-go/parks-outdoors/capitol-reef/capitol-reef-petroglyphs



Delicate Arch | Jason Langley

Arches

Dieser Park nordwestlich von Moab, ist ein 296 qkm großes Wunderland aus erodierten Sandsteinformationen – Flossen, Türme, Rippen, mythische Wesen, Hoodoos, balancierende Felsen und natürlich jeder Menge Arches (Felsenbögen). Der Park schützt eine atemberaubende Landschaft mit der größten Anzahl von Felsenbögen weltweit, über 2.000 davon wurden hier dokumentiert.



CAMPING – Der Campingplatz im Arches National Park ist morgens der ideale Ausgangspunkt zu den Wanderwegen und den Aussichtspunkten. Am Abend kannst du hier den Tag ausklingen lassen, während die Sonne hinter den Felsenbögen und Felsformationen untergeht. Es gibt nur einen einzigen Campingplatz innerhalb des Parks, jedoch viele weitere Campingmöglichkeiten in der Nähe.

WANDERN – Wandere auf dem weltberühmten Delicate Arch Trail, besichtige drei verschiedene Felsenbögen auf dem Windows Primitive Loop oder genieße einfach einen der vielen beeindruckenden Aussichtspunkte. Egal wie du unterwegs bist, im Arches National Park gibt es Wanderwege, die du nicht verpassen solltest.

FOTOGRAFIEREN – Da es im Park einige der berühmtesten Naturformationen der Welt gibt, wirst du bei jedem Halt nach der Kamera greifen müssen. Entdecke Fotomotive, die du auf keinen Fall verpassen darfst, erfahre wann die Bedingungen für Fotos am besten sind und vieles mehr.

STERNENBEOBACHTUNG – Nachdem die Sonne untergegangen und der Sandstein abgekühlt ist, kannst du unzählige Sterne vor einem pechschwarzen Nachthimmel sehen. Nach Einbruch der Dunkelheit lässt sich der Nachthimmel im Arches National Park auf ungeahnte Art und Weise erleben.

FÜHRUNGEN – Es dauerte Millionen von Jahren, bis die Felsenbögen und Felsformationen, wie Hoodoos, Türme und Flossen des Parks entstanden. Erkunde die beliebtesten Sehenswürdigkeiten im Park und erfahre bei einer Führung, wie sie sich bildeten. Ein Stopp lohnt sich auch im Besucherzentrum, um mehr über die von Rangern geführten Programme zu erfahren. Kommerzielle Touren im Park werden von autorisierten, lokalen Outfittern angeboten: Adrift Adventures, NAVTEC Expeditions und Moab Scenic Adventures.

AKTIVITÄTEN IM WINTER – Der Arches National Park ist weltweit für seine namensgebenden Felsenbögen und die atemberaubende Red Rock-Landschaft bekannt. Der Winter ist die ruhigste Jahreszeit im Park und die perfekte Zeit, um die feuerroten Felsenbögen mit einem weißen Schneehauch zu sehen. Verzichte auf die überfüllte Hauptsaison und genieße eine ruhige Winterwanderung oder eine Fahrt durch die malerische Landschaft.

KLIMA

Im Frühling und Herbst liegen die Temperaturen zwischen 18°C und 30°C, besonders niedrig im November, so dass es in den Nächten bis zu 30° C kühler als tagsüber sein kann. Ein Besuch wird für diese Jahreszeiten empfohlen, um Menschenmassen zu vermeiden. Im südöstlichen Utah wird es im Sommer heiß, die Tagestemperatur kann über 38°C steigen. Der Hitze begegnen lässt sich durch geschickte Reiseplanung und indem man auf Sonnenschutz achtet sowie zusätzliches Wasser mitnimmt. Im Sommer sollte man in den Morgenstunden oder am Abend unterwegs sein. Im Winter sind diese Sehenswürdigkeiten in Einsamkeit zu genießen. Dann benötigt man allerdings Skistöcke und Schuhe mit Spikes, um über die eisigen, verschneiten Wege zu kommen.

visitutah.com/arches



ERGÄNZE DEINE REISEPLANUNG

Beginne unter [visitutah.com/arches](https://www.visitutah.com/arches) um mehr über die folgenden Reiseziele zu erfahren.

(1) Dead Horse Point State Park | 40 Minuten vom Arches Besucherzentrum

Viele Besucher finden die Ausblicke vom Dead Horse Point bezaubernder als diejenigen im Grand Canyon. Im Besucherzentrum und durch eine Ausstellung bekommt man einen sehr guten Einblick in die Geologie des Parks. Es gibt auch Mountainbike Trails, Campingmöglichkeiten und reservierbare Jurten.

(2) Green River | 45 Minuten vom Arches Besucherzentrum

Green River ist sowohl der Name einer kleinen, freundlichen Stadt als auch eines üppigen State Parks und einer der großen Flüsse im Westen. Wohnen in der Stadt Green River als Ausgangspunkt für den Besuch des Arches Nationalpark. Oder unternimm einen Rafting-Ausflug auf dem Green River Daily oder einem anderen erstklassigen Floß. Mit einem Rafting-Guide oder einer Erlaubnis ohne Guide zu raften, kannst du es auf dem Green River auch mit dem berühmten Desolation Canyon aufnehmen.

(3) Manti-La Sal National Forest | 1 Stunde von der Region Moab

Im südöstlichen Utah bieten die La Sal Mountains und Abajo Mountains hervorragende Möglichkeiten für Camping abseits der Massen, wandern, Fahrrad fahren, angeln, jagen und klettern. Sie sind auch eine wunderschöne Kulisse für die Besucher der State Parks und Nationalparks überall in der Region.

(4) Moab Mountain Biking | Die meisten Wege sind in 10 bis 20 Minuten von Arches oder Moab aus erreichbar.

Der Slickrock Trail von Sand Flats ist eine der bekanntesten Strecken, die nur einen Steinwurf vom Biking-/Wander-/Off-Road-Mekka Moab entfernt ist. Hier gibt es Biking-Möglichkeiten für viele Tage: Magnificent 7, Intrepid, Klondike Bluff und Bar M sind nur einige der Wegenetze, die ein „Muss“ in dieser Gegend sind.

(5) Potash-Lower Colorado River Scenic Byway | An der Kreuzung 1 km südlich des Eingangs zum Arches

Nimm den 27 km langen Scenic Byway hinunter zur State Road S.R. 279, um zu den hoch aufragenden Sandsteinklippen zu kommen und zu Kletterfelsen, Fahrradwegen, Petroglyphen (Felsritzzeichnungen), Dinosaurierspuren, Arches (Felsbögen) und Ausblicken auf den Colorado River. Zu den beliebten Arches gehören Bowtie, Corona und Jug Handle.

(6) Upper Colorado River Scenic Byway | An der Kreuzung fünf Minuten südlich des Eingangs zum Arches

Die Strecke ist Teil des Dinosaur Diamond Prehistoric Highways. Auf den 71 km der S.R. 128 gibt es Ausgangspunkte für Wanderungen, Rafting, Weinproben und bekannte Wanderwege sowie viele Einstiegsstellen für Kletterer.

INSIDER TIPPS

1. Der Arches Nationalpark ist zu Sonnenaufgang und Sonnenuntergang wesentlich weniger besucht und daher ist dies die beste Zeit für einen Besuch. Von März bis Oktober ist hier sehr viel los, insbesondere an Feiertagen, Wochenenden und vormittags.
2. Gut vorbereitete Wanderer können der Menge auf dem 13 km langen Devils Garden Trail entkommen. Besuche mit Ausdauer, Beweglichkeit und einer Erlaubnis oder einem örtlichen Wanderführer das erstaunliche Labyrinth, das Fiery Furnace genannt wird.
3. Folge [@archesnps](https://twitter.com/archesnps) auf Twitter und Facebook und gehe auf: [visit nps.gov/arch](https://www.visitnps.gov/arch), um Warnungen zu den aktuellen Bedingungen verfolgen zu können und um die Webcam am Eingang des Parks zu sehen.
4. Der kurze Dead Horse Point Mesa Scenic Byway (S.R. 313) verbindet Moab und Arches mit dem an der Straße gelegenen Namesake State Park im Island in the Sky District von Canyonlands.



UNTERKÜNFTE

[discovermoab.com/
hotels-and-motels](https://discovermoab.com/hotels-and-motels)



MOAB IM ZELT: GLAMPING

[visitutah.com/articles/moab-
under-canvas-glamping](https://www.visitutah.com/articles/moab-under-canvas-glamping)

ERGÄNZE DEINE REISEPLANUNG

Beginne unter visitutah.com/canyonlands um mehr über die folgenden Reiseziele zu erfahren.

(1) Bears Ears National Monument | Weniger als 1 Stunde von Monticello oder Bluff

Shash Jaa und Indian Creek, das bedeutet rote Felsen, Wacholderwald, Hochplateaus sowie kulturelles, historisches und prähistorische Erbe, zu dem viele Sehenswürdigkeiten der Frühgeschichte und der amerikanischen Ureinwohner zählen, einschließlich des „Newspaper Rock“ und des „House on Fire“.

(2) Edge of the Cedars State Park Museum | 1 Stunden 30 Minuten vom Needles Besucherzentrum

Dieses Museum ist ein großartiger Aufbewahrungsort für Artefakte der Region Four Corners. Die Ausstellungen und die Kiva (Zeremonienhaus) auf dem Museumsgelände zeigen die frühere Pueblo-Kultur ebenso wie heutige Gegenstände der amerikanischen Ureinwohner. Es ist die größte Sammlung von Fundstücken der Pueblo-Kultur in dieser Gegend.

(3) Goosenecks State Park | 30 Minuten von Monument Valley

Schauen Sie hinunter auf den 300 m tiefer liegenden San Juan River und blicken Sie damit auf 300 Millionen Jahre Erosion. Es lohnt sich auf den Sonnenuntergang zu warten. Von diesem einfachen State Park aus kannst du die berühmten Goosenecks sehen und gleichzeitig auf einem Campingplatz picknicken.

(4) Hovenweep National Monument | 2 Stunden 15 Minuten vom Needles Besucherzentrum

In einer beeindruckenden Landschaft, in der Salbei und Wacholder blühen, lassen sich die erstaunlichen Relikte von sechs Dörfern der Hovenweep Kultur besichtigen. Im 13. Jhd. bauten die damaligen Pueblo-Bewohner Türme und andere Gebäude, einige davon balancieren kunstvoll am Rand der Canyons.

(5) Monument Valley Navajo Tribal Park | 2 Stunden 30 Minuten vom Needles Besucherzentrum

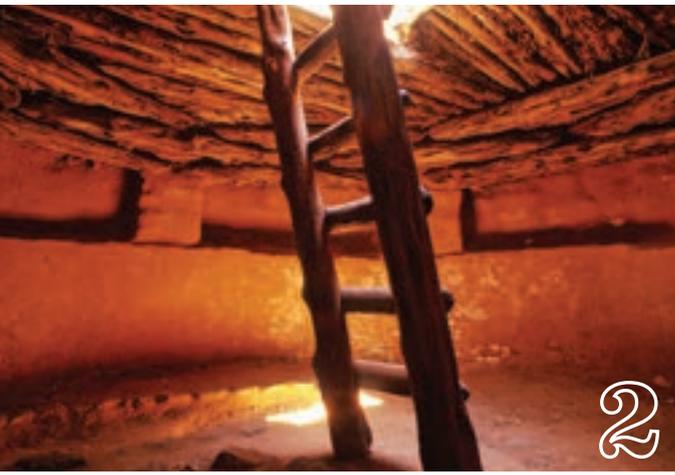
Die Ikone des amerikanischen Westens und gleichzeitig das heilige Herz der Navajo Nation wird sich für Fans von Hollywood-Filmen merkwürdig bekannt und gleichzeitig tief spirituell anfühlen, wenn du einen einheimischer Navajo-Guide durch den Park begleitest – das ist die beste Art den Park kennenzulernen. Bitte respektiere die Bräuche und Gewohnheiten der Einheimischen.

(6) Natural Bridges National Monument | 2 Stunden 15 Minuten vom Needles Besucherzentrum

Entdecke drei majestätische Brücken, die von Wasser und Zeit geschaffen wurden, einschließlich Sipapu (‘‘Ort der Entstehung’’), die weltweit zweitgrößte natürliche Brücke. Sieh dir die Brücken bei einer Fahrt durch die Landschaft an oder wandere gemütlich über verschiedene Wege. Bleibe bis zum späten Abend, um die Sterne unter einem der dunkelsten Nachthimmel der USA zu sehen.

(7) Valley of the Gods und Cedar Mesa | 1 Stunde von Monument Valley

Hier gibt es eine Reihe von riesigen, roten, freistehenden Mesas (Tafelbergen), Buttes (Felsformationen) und Felsklippen, die hoch über dem Talgrund aufragen. Man kann sie sehr gut sehen, wenn man auf der 27 km langen Schotterstraße durch das Valley of the Gods fährt. Im nahe gelegenen Cedar Mesa lässt sich auf abgelegenen Wegen durch das Hinterland Einsamkeit sowie archäologische und geografische Schönheit erleben.



2



5



6

INSIDER TIPPS

1. In der Nähe von Moab ist Island in the Sky die meistbesuchte Region des Parks, aber abgesehen von den Aussichtspunkten und dem Mesa Arch (vor allem bei Sonnenaufgang) sind die landschaftlich reizvollen, wenn auch anstrengenden Wanderwege, selten überlaufen.
2. Du brauchst eine Genehmigung, um den beliebten White Rim Trail mit dem Fahrrad oder Auto zu befahren und um im Hinterland zu übernachten.
3. Der Squaw Flat Campground im Needles District eignet sich hervorragend als Basislager für Tageswanderungen ins Hinterland, aber gute Vorbereitung ist wichtig: Nimm zusätzliches Wasser mit und halte Ausschau nach Schwarzbären.
4. Für den abgelegenen Maze District mindestens drei Tage einplanen plus die Fahrtstunden dorthin. Einsamkeit und unendliche Pracht der Landschaft sind die Belohnung für extrem gut vorbereitete, selbständig ihren Weg suchende Wanderer.



UNTERKÜNFTE

[discovermoab.com/
hotels-and-motels](http://discovermoab.com/hotels-and-motels)



BACKPACKING IM CANYONLANDS NATIONAL PARK

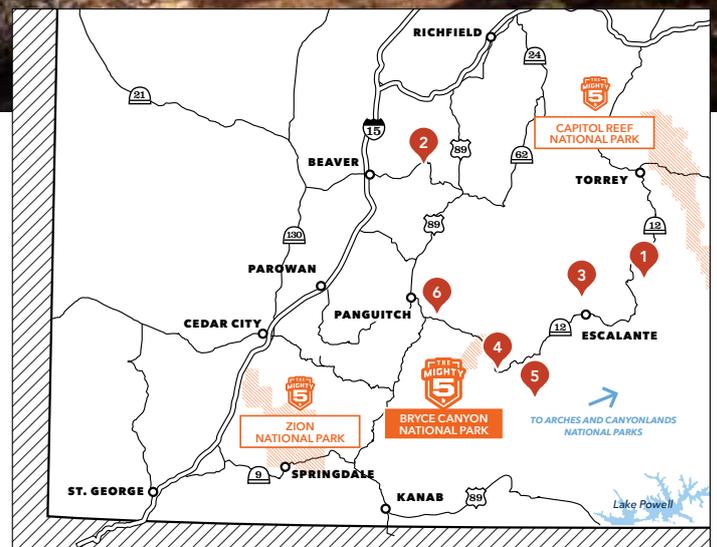
[visitutah.com/
backpacking-canyonlands](http://visitutah.com/articles/backpacking-canyonlands)



Thors Hammer | Matt Morgan

Bryce Canyon

Ein alpiner Wald mit ebenso vielen Red Rock Hoodoos wie Bäumen. Wind und Wasser gruben durch Frost und Tauwetter über Jahrtausende schier endlos wirkende Felder markanter roter Felssäulen, sogenannte Hoodoos, in dieses Plateau und in natürliche Amphitheater des Parks. Auf 2.438 und 2.743 Metern Höhe gibt es sogar Wintersportmöglichkeiten wie Schneeschuhwandern und Langlauf.



CAMPING – Der auffällige Kontrast zwischen roten Felsen und dunkelgrünen Wäldern sollte Anlass für einen Campingausflug sein und dich immer wieder begeistern. Sieh dir die beiden festen Campingplätze des Parks an, um mit deiner Reiseplanung zu beginnen.

WANDERN – Erkunde ein Netz von Wanderwegen, die sich durch hochgelegene Wälder und zu atemberaubenden Canyon-Aussichten schlängeln. Wähle den Rim Trail für eine leichte Familienwanderung oder unternimm eine Backpacking-Tour auf dem Under The Rim Trail.

REITEN – Ein Ritt durch den Bryce Canyon fühlt sich einfach nur perfekt an. Mehr über den Park erfährst du bei einem geführten Reitausflug, der für Reiter jeden Könnens angeboten wird.

AKTIVITÄTEN IM WINTER

FOTOGRAFIE – Wer sich die Nationalparks Utahs vorstellt, denkt vielleicht nicht an schneebedeckte rote Felsen. In Wahrheit sind die hoch aufragenden Felswände des Bryce Canyon aber gerade dann am beeindruckendsten. Lass dir von Einheimischen Tipps geben, wie du das perfekte Bild eines schneebedeckten roten Felsens hinbekommst.

SKIFAHREN – Dank einer Höhenlage zwischen 2.438 und 2.743 Metern ist der Bryce Canyon einer der wenigen Nationalparks, in denen Langlauf möglich ist. Entdecke auf Langlaufskiern den Rim Trail, den Bristlecone Loop und den Paria Ski Loop.

SCHNEESCHUHWANDERN – Wenn der Schnee die hohen Pinienbäume des Bryce Canyon bedeckt, ist der Park in Ruhe gehüllt. Rüste dich mit Schneeschuhen aus (die es zu mieten gibt) und wage dich für einen unvergesslichen Wandertag auf die verschneiten Wege des Parks.

KLIMA

Die ganze Bandbreite des Berg- und Wüstenklimas im südlichen Utah bekommt man im Bryce Canyon zu spüren. Die meisten Besucher kommen während der „Monsun“-Saison im Juli, in der generell trockenes, warmes Wetter mit rund 26°C zu erwarten ist, allerdings durchsetzt mit Gewittern am Nachmittag. In den Nächten sinkt die Temperatur auf 0 bis 5°C. Die Monate November bis März sind die kältesten mit 0 bis 5°C und nachts friert es.

visitutah.com/bryce-canyon



ERGÄNZE DEINE REISEPLANUNG

Beginne unter [visitutah.com/bryce-canyon](https://www.visitutah.com/bryce-canyon) um mehr über die folgenden Reiseziele zu erfahren.

(1) Anasazi State Park Museum | 1 Stunde 40 Minuten vom Bryce Canyon

Sieh dir genau an, wie die Menschen vor fast 1.000 Jahren am Fuß des 3.353 m hohen Boulder Mountain lebten. Entdecke was einst eine der größten Pueblo-Siedlungen westlich des Colorado River war.

(2) Eagle Point Resort | 1 Stunde 45 Minuten vom Bryce Canyon

Ein beliebtes, familienfreundliches Skigebiet mit Pulverschnee, unterschiedlichen Abfahrten und Schneeschuh-Wanderungen. Im Sommer lässt sich hier eine Pause von der Hitze auf den Hochebenen der Tushar Mountains einlegen und die Gegend eignet sich hervorragend für Wanderungen und Mountain Biking. Die Tushar Bergkette ist nur eine 20-minütige Wanderung vom Resort entfernt. Die besten Ausblicke bieten sich entlang des Skyline Trail, einer moderaten Wanderung ab dem Big Flat Trailhead.

(3) Escalante Petrified Forest State Park | 1 Stunde vom Bryce Canyon

Entdecke die Farbenvielfalt von fossilem Holz, weite Ausblicke auf die Berge der Umgebung und das Grand Staircase-Escalante National Monument. Kühle dich im idyllischen Wide Hollow Stausee ab und genieße die tollen Angel- und Campingmöglichkeiten.

(4) Grand Staircase-Escalante National Monument | 30 Minuten vom Bryce Canyon bis zum Cannonville Besucherzentrum

Diese beeindruckende und abgeschiedene Region ist voller Outdoor-Abenteuer und sternklarer Nächte. Slot Canyons, Slickrock und andere geologische Wunder sind überall zu sehen, ob man wandert, mit dem Mountainbike fährt, Off-Road mit entsprechenden Fahrzeugen unterwegs ist oder zeltet. Unterstützung bei der Planung bekommt man in den Besucherzentren in Big Water, Kanab, Escalante oder Cannonville. Teste die Wanderung (6 km) zur Escalante Natural Bridge.

(5) Kodachrome Basin State Park | 40 Minuten vom Bryce Canyon

In diesem State Park sind 67 einzelne Spires (Felsspitzen) zu sehen, die Teil einer derart schönen, vielfarbigen Landschaft sind, dass diese den Spitznamen "Kodachrome" bekam, nach dem beliebten Kodakfilm gleichen Namens. Heute genießen die Besucher Wanderungen und das Zelten in einem 906 Hektar großen fotogenen, geologischen Wunder.

(6) Red Canyon | 20 Minuten vom Bryce Canyon

Diese Gegend ist einer der besonders sehenswerten Strecken entlang der All-American Road: dem Scenic Byway 12. An einer Stelle bohrt sich die Straße in einem Tunnel direkt durch die roten Felsen. Halte im informativen Besucherzentrum an, um mehr über den Dixie National Forest in der Umgebung des Red Canyon zu erfahren sowie über die vielen, für unterschiedliche Aktivitäten nutzbaren Trails, die an den roten Felsen der Hoodoos und an den Aussichtspunkten vorbeiführen.

INSIDER TIPPS

1. Der Navajo Trail nach Queens Garden ist eine der besten Wanderungen überhaupt mit 5 km Länge und wer noch mehr Abenteuer sucht, sollte sich für den 13 km langen Fairyland Loop entscheiden.
2. Die klaren, dunklen Nächte im Bryce Canyon erlauben unglaubliche Ausblicke auf den Sternenhimmel. Melde dich rechtzeitig für die Astronomie-Programme (siehe Bucket-List Nr. 4) an. Wanderungen bei Vollmond versprechen unheimlich beleuchtete Hoodoos, aber vergiss Stirnlampe und Jacke nicht!
3. Wandern in großer Höhe bedeutet Sonnenschutz, Hüte, lange Ärmel und zusätzliches Wasser mitnehmen. Der Rand des Bryce Canyon erreicht eine Höhe zwischen 2.400 und 2.700 Metern.
4. Reserviere das President Weekend im Februar für das Bryce Canyon Winter Festival oder merke dir die May Mule Days vor.



UNTERKÜNFTE

[brycecanyoncountry.com/
local-stops/stay](https://www.brycecanyoncountry.com/local-stops/stay)



JAGD AUF WILDWEST-OUTLAWS AUF DEM CASSIDY TRAIL

[visitutah.com/articles/chasing-
old-west-outlaws-on-the-
cassidy-trail](https://www.visitutah.com/articles/chasing-old-west-outlaws-on-the-cassidy-trail)



The Watchman | Matt Morgan

Zion

Der Park ist eine 305 Meter tiefe Schlucht aus roten Felsen, eingebettet in eine dramatische Landschaft. Ob du beim Aufstieg zum Observation Point verschlaufst oder die sich ständig verändernden Schatten am Court of the Patriarchs beobachtest, der Zion National Park ist immer dafür gut deinen Appetit auf Outdoor-Wunder zu stillen.



BACKPACKING – Finde deinen Weg heraus aus den Massen und hinein in das ruhige Hinterland des Parks. Erkunde Zions Zeltplätze für Backpacking-Urlauber, kilometerlange Wanderwege und nutze die örtlichen Möglichkeiten zur Touren-Vorbereitung.

CAMPING – Beende den Tag auf den Campingplätzen im oder in der Nähe des Zion National Parks unter einem großartigen Sternenhimmel. Es gibt sowohl abgelegene Zeltplätze als auch feste Campingplätze und Plätze für Wohnmobile. Eine frühzeitige Reservierung ist erforderlich, denn in der Hauptsaison füllen sich die Campingplätze schnell.

CANYONING – Etwas Adrenalin im Urlaub gefällig? Entdecke die beliebtesten Canyoning-Routen im Zion National Park. Informiere dich rechtzeitig im Voraus über Genehmigungen und örtliche Führungen.

WANDERN – Der Zion ist berühmt für seine großartigen Wanderwege. Unternimm zum Beispiel eine abenteuerliche Klettertour hinauf zum Angels Landing oder eine Familienwanderung auf den Emerald Pools Trails. Erfahre mehr über Wandern im Zion.

REITEN – Trabe auf einem Ritt im Park durch Kiefernwälder und vorbei an roten Felsen. Örtliche Führer bieten Ausritte für jedes Können an und Reitausflüge sind in bestimmten Regionen des Parks ganzjährig möglich.

AKTIVITÄTEN IM WINTER – Mit mehr als 300 Sonnentagen im Jahr ist der Zion National Park ein großartiger Ort, um sonnigen Himmel und frische Luft zu genießen und im Winter etwas Extra-Vitamin-D zu tanken. Plane einen Winterbesuch ein, um bei gemäßigten Temperaturen die Sonne zu genießen und dich über das atemberaubende Kaleidoskop aus roten, orangen und rosafarbenen Sandsteinen zu freuen. Winterbesucher können hier z. B. wandern, fotografieren und den Nachthimmel bestaunen.

KLIMA

Von Mai bis Oktober müssen Besucher in Zion mit Höchsttemperaturen von 32°C bis 38°C rechnen. Du entkommst der Hitze, in dem du an den Fluss gehst oder am Visitor Center oder Museum Halt machst. Gewitter bringen nachmittags manchmal Regen – das kann zu Überschwemmungen an den engsten Stellen des Canyons führen. Mit kühleren Temperaturen (manchmal bis zu 17 Grad Unterschied) ist in den frühen Morgenstunden und spätabends zu rechnen sowie zu Frühlingsbeginn und im Spätherbst. Obwohl es im Winter kalt werden kann, ist der Park geöffnet, ruhig und wunderschön.

visitutah.com/zion



1



3



5

ERGÄNZE DEINE REISEPLANUNG

Beginne unter visitutah.com/zion um mehr über die folgenden Reiseziele zu erfahren.

(1) Brian Head Resort | 1 Stunde und 30 Minuten von Zion

Im Winter lässt sich ein Ausflug in den Zion-Nationalpark hier mit einem tollen Skitag kombinieren. Miete bei wärmeren Temperaturen ein Mountainbike und fahre auf Strecken rund um das Resort oder genieße ein Abendkonzert bei den in großer Höhe kühleren Temperaturen.

(2) Cedar Breaks National Monument | 1 Stunde und 45 Minuten von Zion entfernt

Fahre auf 3.000 m Höhe durch den üppigen Dixie National Forest, wo dich ein märchenhaftes Amphitheater aus vielfarbigem Kalksteinschichten erwartet, das 600 Meter steil auf ein Plateau hinunterreicht. Erkunde die Wanderwege oder zelte im Sommer unter dem Sternenhimmel und genieße Skilanglauf im Winter.

(3) Coral Pink Sand Dunes State Park | 1 Stunde von Zion

Dieser Park wartet mit 809 Hektar Sandfläche auf, die mit OHV-Fahrzeugen befahrbar sind. Es ist das einzige große Sanddünen-Gebiet des Colorado Plateaus und großartig für OHV-Begeisterte, Wanderer, Sand-Boarder und Familien auf der Suche nach einem einzigartigen Ort.

(4) Dixie National Forest | 45 Minuten von Zion zu den Red Cliffs

Wandere in der Pine Valley Recreation Area oder der Red Cliffs National Conservation Area, fahre mit dem Mountainbike zwischen den leuchtend roten Spires (Felsspitzen) des Red Canyon, angle im Navajo oder Panguitch See, unternimm eine Tour am östlichen Arm des Sevier River oder erkunde den malerischen Boulder Mountain. Überall gibt es Möglichkeiten zu zelten.

(5) Glen Canyon und Lake Powell | 1 Stunde 45 Minuten von Zion

Erreichbar von der Marina in Wahweap (oder der Bullfrog Marina von Nordosten aus) ist es ein 4.850 qkm großes Paradies für Hausbootbesitzer, Kajak-Fahrer, Angler und Fotografen. Wer abenteuerlustig ist, sollte zum Rainbow Bridge National Monument des Lake Powell (abhängig vom Wasserspiegel des Stausees und dem Zustand des Wanderwegs) wandern. Es ist eine der weltweit größten Natursteinbrücken. Mit einer Erlaubnis (permit) dürfen erfahrene Wanderer auch Backpacking bis zur Brücke machen.

(6) Snow Canyon State Park | 1 Stunde von Zion

Vom Wasser eingeschnitten, geformt von Wind und Zeit haben die Navajo Sandsteinklippen im Snow Canyon dieselbe Geschichte und Geologie wie der Zion Nationalpark. Wandern, klettern, Fahrrad fahren und zelten werden hier angeboten.

(7) State Park Reservoirs | 45 Minuten von Zion

Der Sand Hollow State Park mit seinen 6.000 Hektar perfekt modellierten Dünen ermöglicht sowohl Bootfahrten und Angeln als auch Off-Road-Fahren. Im Quail Creek State Park gibt es nahezu das wärmste Wasser im ganzen Bundesstaat, welches Bootfahrer und Angler das ganze Jahr über anzieht. Sowohl dieser als auch der Gunlock State Park bietet großartige Möglichkeiten in einer roten Felswüste zu zelten.

INSIDER TIPPS

1. Die besten Eindrücke gewinnt, wer früh kommt. Nimm den kostenlosen Shuttle in der Nähe deines Hotels in Springdale. Wandere immer mit Respekt vor der Natur, nimm zusätzliches Wasser mit und denke an Sonnenschutz.
2. Beliebte Wanderrouten sind Angels Landing und The Narrows. Ambitionierte Wanderer sollten auch Hidden Canyon, Observation Point in Betracht ziehen sowie geführtes Canyoning in weniger bekannten Canyons.
3. Der auffallend rote Asphalt des Zion – Mt. Carmel Highways führt durch einen engen zwei Kilometer langen Tunnel zu den weniger bekannten Wanderwegen in der Nähe des Osteingangs. Große Wohnmobile zahlen für die Durchfahrt, es gelten Obergrenzen.
4. Folge @zionnps auf Twitter und Facebook sowie visit nps.gov/zion, um den Park betreffende Warnungen zu erhalten.



UNTERKÜNFTE

visitutah.com/places-to-go/parks-outdoors/zion/where-to-stay



WANDERWEGE IM ZION NATIONAL PARK

visitutah.com/places-to-go/parks-outdoors/zion/outdoor-experiences



Reizvolle Panorama- straßen

Die Fläche des Bundesstaats Utah erscheint riesig, aber die Zeit vergeht unterwegs schnell, wenn jeder Kilometer Fahrt mit neuen Entdeckungen belohnt wird. Auf Autobahnen und mit Flugzeugen kann sich die Welt ziemlich klein anfühlen. Aber auf Utahs landschaftlich reizvollen Nebenstraßen, den ausgeschilderten Scenic Byways, fühlt sich die Welt dann wieder groß und der Horizont unendlich an.

Insgesamt führen 28 Scenic Byways durch die ausgeprägten Landschaften Utahs und summieren sich zu Hunderten von Kilometern an lebendigen Reiseerlebnissen. Hier ist der Roadtrip ebenso unvergesslich ist wie das Reiseziel. Alle Scenic Byways Utahs sind Entdeckungsreisen mit Wanderwegen, Aussichtspunkten, Museen, lokalen Köstlichkeiten und quirligen Orten, in denen übernachtet oder das Wohnmobil geparkt werden kann.

Reizvolle Panoramastraßen (Scenic Byway) 89, Logan Canyon | Jay Dash Photography

NEBO LOOP

DIE TOUR: 51 km | 1,5 Stunden

Spektakuläre Ausblicke, viel Wild und Abenteuer im National Forest gekrönt von Ausblicken auf den 3.636 m hohen Mount Nebo, den höchsten Berg in der Wasatch-Bergkette.

ANREISE

Die Forest Service Road 015 ist eine sich windende Strecke zwischen Payson und Nephi. Verlasse die I-15 und fahre auf der S.R. 132 von Nephi aus und beginne dann den Anstieg auf 2.848 m. Im Winter geschlossen.

SEHENSWERT

- Diverse Wildtiere und vielfältige Ausgangspunkte für Wanderungen durch National Forests
- Erodierter Sandstein im Kontrast zu tiefgrünem Laub
- Felder voller Wildblumen im Sommer und brillante Herbstfärbung

SEHENSWERT

- Unterwegs zahlreiche Informationen und Ausblicke in die Landschaft
- Devil's Kitchen Geologic Site und Wanderung zu den Grotto Falls
- Zelten, Kanu fahren und angeln an den Payson Lakes



DINOSAUR DIAMOND PREHISTORIC HIGHWAY

DIE TOUR: 800 km | 10 Stunden

Beeindruckende Landschaft des "Jurassic Park" von Utah und Colorado, erlaubt die Vorstellung einer Reise zurück in prähistorische Zeiten. Zeigt diverse aktive Grabungsbereiche, Museen und andere historische Stätten.

ANREISE

Die große, wie ein Diamant geformte Strecke des Byways ist von der U.S. 40 nach Vernal, nahe dem Dinosaur National Monument und der Flaming Gorge erreichbar, oder auf der U.S. 6 und I-70 als Teil einer Tour zum Arches oder Canyonlands Nationalpark.

SEHENSWERT

- Wall of Bones, Dinosaurier Fundstätten und klare Nachthimmel
- Relikte der früheren Bewohner Utahs
- Arches, turmhohe Mesas und Slickrock Felder
- Green River und Upper Colorado River Scenic Byway

STOPPS UNTERWEGS

- Dinosaur National Monument und Utah Field House in Vernal
- Prähistorisches Museum in Price, Cleveland-Lloyd Quarry innerhalb des neuen Jurassic National Monument
- Abstecher: Little Grand Canyon of the San Rafael Swell
- Fisher Towers, Castle Creek Winery, Moab und Arches

ALL-AMERICAN ROAD: SCENIC BYWAY 12

DIE TOUR: 200 km | 4 Stunden und mehr
Atemberaubende Ingenieurleistung am "Hogback" ergänzt spannende Wanderungen durch den Sandstein und unterschiedliche Geografie auf einer Höhe zwischen 1.200 und 2.700 m, bei einer der schönsten Autotouren der USA.

ANREISE

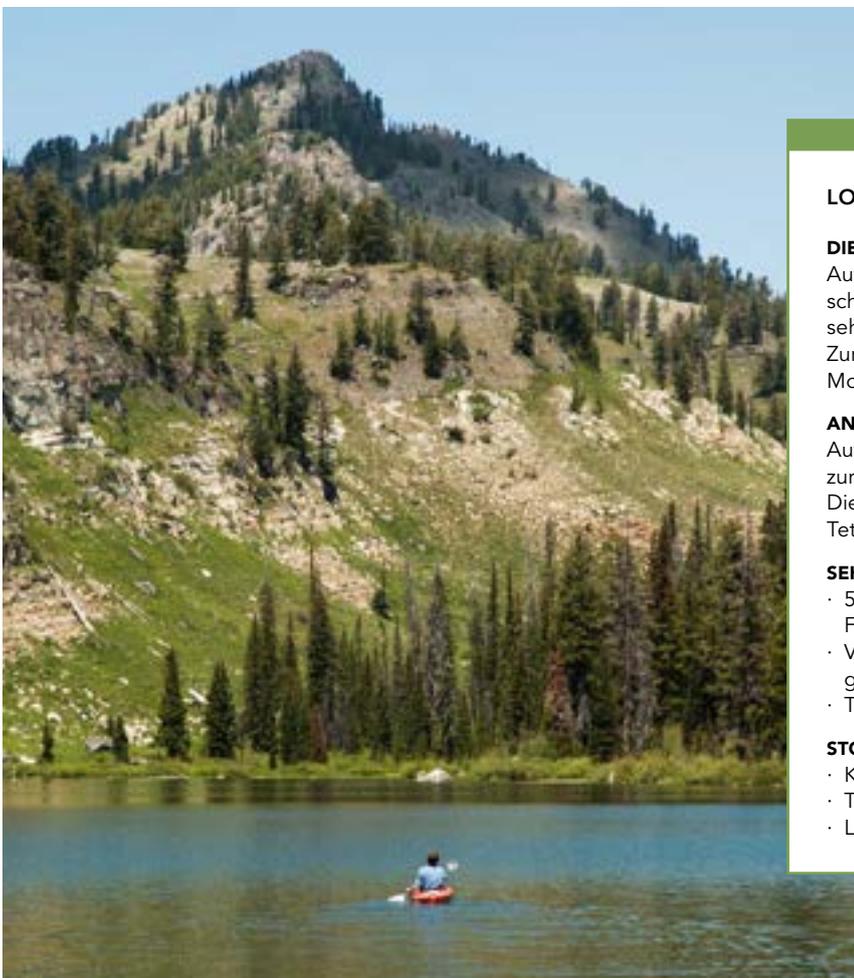
Fahre nach Osten an der Kreuzung des Byways mit der U.S. 89, Richtung Bryce Canyon, oder südlich von der Nordost-Kreuzung mit der S.R. 24 zwischen Torrey und dem Capitol Reef Nationalpark.

SEHENSWERT

- Slickrock Canyons, turmhohe Plateaus, einzigartiger roter Fels
- Grand Staircase – Escalante National Monument
- Kontrastreicher Wacholder, Kiefern und Zitterpappeln im Dixie National Forest
- Beeindruckendes Pueblo-Erbe und einladende Pionierstädte

STOPPS UNTERWEGS

- Red Canyon und Bryce Canyon Nationalpark
- Kodachrome Basin und Escalante Petrified Forest State Parks
- Wanderung zu den Calf Creek Falls, Kiva Koffeehouse, Escalante Outfitters
- Boulder Mountain, Hell's Backbone Grill, Burr Trail



LOGAN CANYON

DIE TOUR: 66 km | 1 Stunde

Auf dem Weg zum 2.377 m hohen Gipfel gibt es schroffe Kalksteinklippen am Logan River ebenso zu sehen wie den Uinta-Wasatch-Cache National Forest. Zur Erholung gehören Wandern, Fliegenfischen und Motorschlitten fahren.

ANREISE

Auf der historischen U.S. 89 vom üppigen Cache Valley bis zur Grenze zwischen Utah und Idaho entlang des Bear Lake. Diese landschaftlich sehr schöne Strecke führt nach Grand Teton und in die Yellowstone Nationalparks.

SEHENSWERT

- 500 Millionen Jahre Geologie und ausgedehnte National Forests
- Viele Wildtiere, Ausgangspunkte für Wanderungen und großartige Herbstfärbung
- Türkise Gewässer und viel Wassersport in Bear Lake

STOPPS UNTERWEGS

- Kulinarisches, Kaffee und Kultur in Logan
- Tony Grove Nature Trail, Beaver Mountain Resort
- Lokale in Garden City und Bear Lake Himbeer-Shakes



TRAIL OF THE ANCIENTS

DIE TOUR: 500 bis 650 und mehr Kilometer | 8 bis 10 Stunden

Mit vielen Ausblicken auf die Landschaft und kulturellem Erbe. Auf dem kreisförmigen Byway kommt man an unzähligen Beispielen der Geschichte der Pueblos von Four Corners und Bears Ears vorbei.

ANREISE

U.S. 191 von Blanding bis zum Monument Valley Navajo Tribal Park oder westlich bis Natural Bridges; von Bluff nach Hovenweep mit der Option östlich nach Colorado oder südlich auf der U.S. 162 und U.S. 163 nach Arizona zu fahren.

SEHENSWERT

- Eindrucksvolle Canyons, das Erbe der Pioniere und Archäologie
- 11 Prozent Steigung bei den Moki Dugway Spitzkehren (Größenlimit für Wohnmobile)
- Erstaunliche Geologie im Valley of the Gods
- Monumentale Sandstein Buttes (Felsformationen) und die Kunst der Ureinwohner

STOPPS UNTERWEGS

- Beim Cedars State Park Museum und Bluff Fort
- Goulding's Lodge, Monument Valley Navajo Tribal Park
- Klippenbehauungen des Bears Ears und des Hovenweep National Monuments
- Goosenecks State Park und Expedition auf dem San Juan River

MIRROR LAKE

DIE TOUR: 89 km | 1,5 Stunden (Streckenabschnitt in Utah)

Eine Fahrt in die Uinta Mountains, einer Gegend, die für ihre ausgedehnte Wildnis quer durch zwei National Forests bekannt ist sowie für hunderte alpiner Seen und die höchsten Gipfel Utahs.

ANREISE

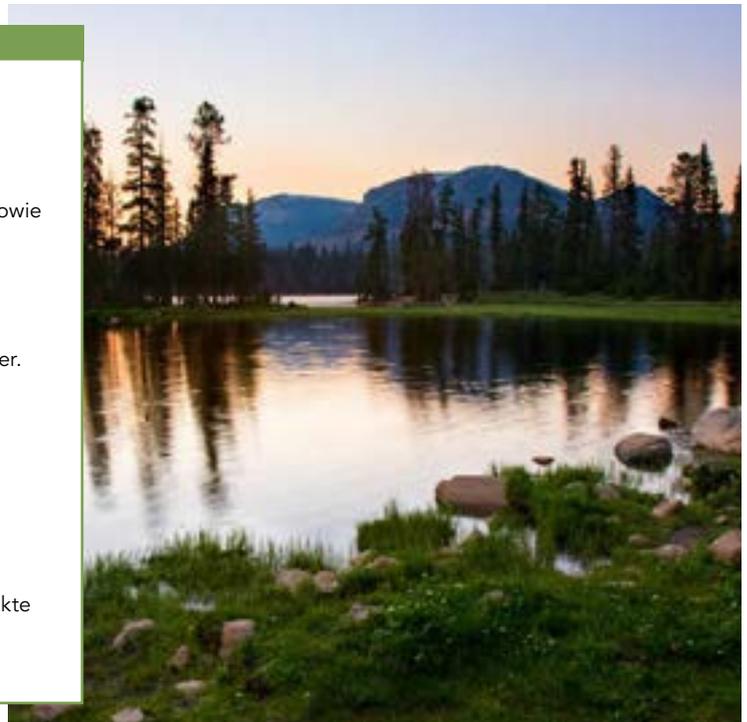
20 Minuten östlich von Park City, S.R. 150 von Kamas bis zur Grenze nach Wyoming. Die Tour umfasst einen 3.262 m hohen Pass und bietet viele Erholungsmöglichkeiten. Gebühren zugunsten der Wälder. Schließungen im Winter möglich.

SEHENSWERT

- Ursprüngliche Wiesen, ruhige Seen und raue Gipfel
- Hirsche, Rentiere, wilde Truthähne, Adler, sogar Bighorn- Schafe
- 37 km weiterfahren und die Tour in Evanston (Wyoming) beenden

STOPPS UNTERWEGS

- Samak für Verpflegung, Upper Provo River Falls
- Bald Mountain, Christmas Meadows und andere wichtige Startpunkte für Trails
- Angeln, Camping, Picknicks und im Winter Schneemobil fahren



PATCHWORK PARKWAY

DIE TOUR: 82 km | 1,5 Stunden

Auf dieser Route kann man in die Pioniergeschichte der ersten Siedler Utahs eintauchen. Die Strecke führt in großer Höhe (1.800 und 3.200 m) durch eine sehr kontrastreiche Landschaft am höchst gelegenen Mountain Resort Utahs vorbei.

ANREISE

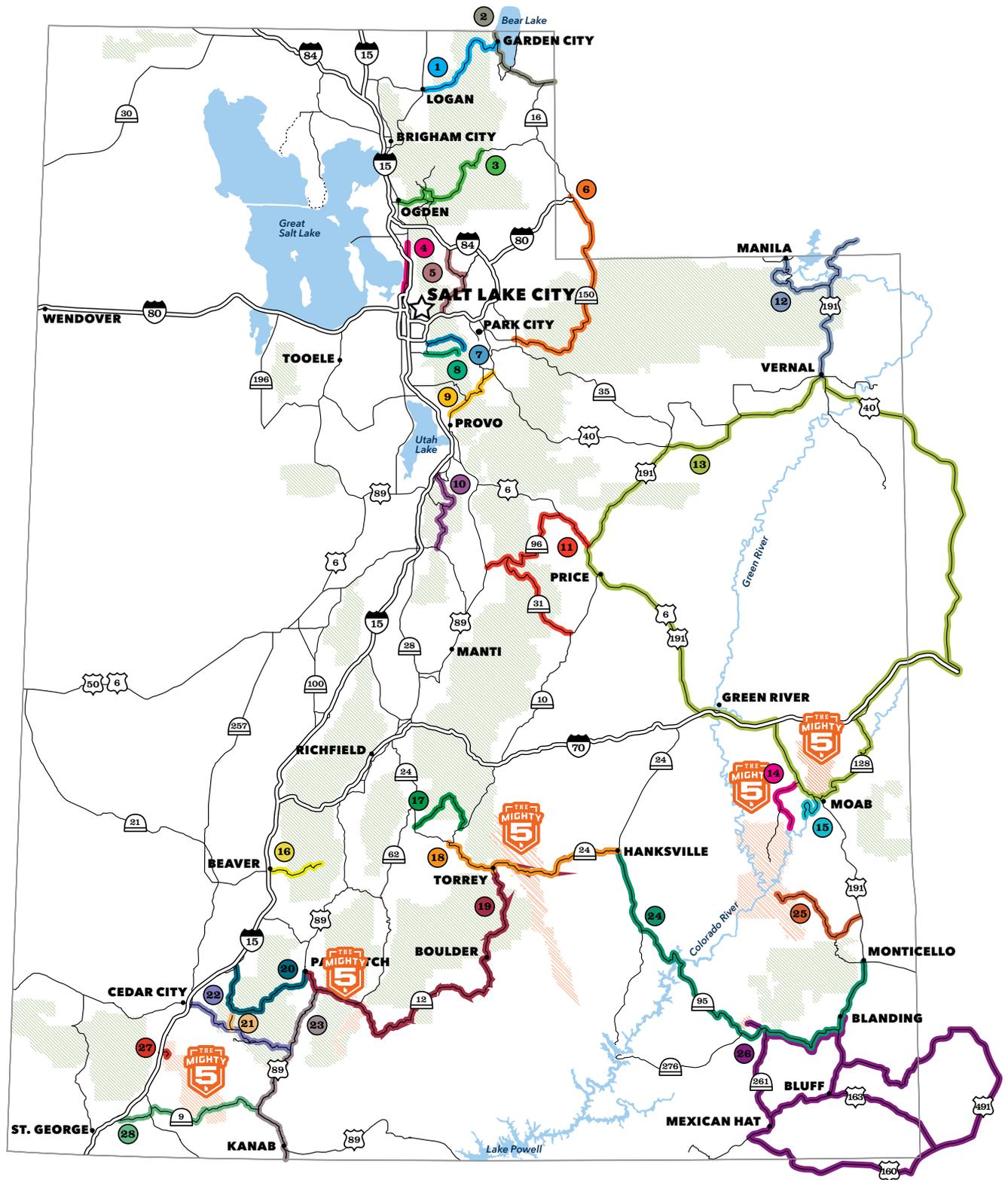
Die S.R. 143 ist entweder von der Interstate I-15 in Parowan nördlich von Cedar City, oder über die U.S. 89 von Panguitch in der Nähe des Bryce Canyon erreichbar.

SEHENSWERT

- Vermillion Cliffs und Cedar Breaks National Monument
- Zahlreiche Punkte mit Erklärung zum historischen Trek der Mormonen
- Bunte Zitterpappeln und Ahornbäume im Dixie National Forest

STOPPS UNTERWEGS

- Ganzjährige Outdoor-Erholung, Kulinarisches und ein Spa in Brian Head
- Zelten am und angeln im Panguitch Lake
- Panguitch, im National Register of Historic Places



- | | |
|---------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| 1. Logan Canyon National Scenic Byway | 15. Potash-Lower Colorado River Scenic Byway |
| 2. Bear Lake Scenic Byway | 16. Beaver Canyon Scenic Byway |
| 3. Ogden River Scenic Byway | 17. Fish Lake Scenic Byway |
| 4. Great Salt Lake Legacy Parkway | 18. Capitol Reef Country Scenic Byway |
| 5. Morgan-Parleys Scenic Byway | 19. All-American Road: Scenic Byway 12 |
| 6. Mirror Lake Scenic Byway | 20. Utah's Patchwork Parkway National Scenic Byway |
| 7. Big Cottonwood Canyon Scenic Byway | 21. Cedar Breaks Scenic Byway |
| 8. Little Cottonwood Canyon Scenic Byway | 22. Markagunt High Plateau Scenic Byway |
| 9. Provo Canyon Scenic Byway | 23. Mount Carmel Scenic Byway |
| 10. Nebo Loop National Scenic Byway | 24. Bicentennial Highway |
| 11. Energy Loop: Huntington & Eccles Canyon Ntl. Scenic Byway | 25. Indian Creek Scenic Byway |
| 12. Flaming Gorge-Uintas National Scenic Byway | 26. Trail of the Ancients National Scenic Byway |
| 13. Dinosaur Diamond Prehistoric Highway-Ntl. Scenic Byway | 27. Kolob Fingers Road Scenic Byway |
| 14. Dead Horse Mesa Scenic Byway | 28. Zion Park Scenic Byway |

Träume werden wahr.

Toadstool Hoodoos

Stell dir eine Landschaft voller unbegrenzter Abenteuer vor: Unglaubliche Red Rock Klippen, sanft geschwungene Sandhügel, üppig gewundene Canyons – ein unvergesslicher Anblick. In Kanab, einer kleinen Stadt im südlichen Utah nahe der Nationalparks, hast du diese traumhaften Sehenswürdigkeiten direkt vor Augen.

Coral Pink Sand Dunes

Buckskin Gulch

KANAB
MAGICALLY UNUSPOILED

UTAH
LIFE ELEVATED

VISITSOUTHERNUTAH.COM

BEVOR ES LOSGEHT

In Utah zu reisen ist ein Abenteuer. Es hilft, wenn man vorbereitet ist – immer mit etwas Wissen, manchmal mit Ausrüstung und Vorräten. In den Städten an der Wasatch Front kannst du dich mit allem ausrüsten, wo immer dich deine Reise durch Utah auch hinführt. Überall im Bundesstaat gibt es kleine und größere Städte, in denen man Lebensmittel, Kraftstoff, Ausrüstung und andere nötige Dinge bekommt, damit man sicher von Ort zu Ort kommt. Dennoch, je besser man im Voraus plant, desto weniger wird man von Unerwartetem überrascht. Hier sind einige Hinweise, die du vor deiner Reise beachten solltest.

Höhenlage: Die meisten Abenteuer in Utah beginnen auf einer Meereshöhe über 1.219 Meter und in einigen Regionen sowie auf den Strecken zwischen den Nationalparks werden 2.743 Meter Höhe überschritten. In den Bergen können Höhenlagen von 3.000 bis 4.000 Metern erreicht werden. Um der Höhenkrankheit vorzubeugen, überanstreng dich in den ersten Tagen nicht, damit sich dein Körper anpassen kann. Beachte deine persönlichen Grenzen und schlage ein gemächliches Tempo an.

Flüssigkeitszufuhr: Genügend zu trinken ist in einem trockenen, wüstenartigen US-Bundesstaat wie Utah, zu jeder Jahreszeit wichtig, insbesondere, wenn man draußen aktiv ist. Viele Parks haben Orte, an denen man seine Wasserflaschen auffüllen kann. Aber denke an extra Wasserrationen je länger die Autofahrten werden und je entlegener die Gegenden sind. Die Faustregel sagt, dass man bei heißem Wetter mit einem halben Liter Wasser oder mehr pro Stunde rechnen sollte.

Lebensmittel: Nährstoffreiche Lebensmittel wie Dörrfleisch, Trail-Mix, Trockenfrüchte, Fischkonserven oder Thunfisch-Portionen, Nüsse oder Erdnussbutter wiegen auch wenig – aber keine Sorge, bis auf wirklich erfahrene Backpacker, wird das nur im Notfall benötigt. Die meisten Outdoor-Abenteurer und Reiseziele liegen in der Nähe hervorragender Basislager, d.h. an Orten, in denen es meist mehrere Möglichkeiten gibt zu einer warmen Mahlzeit zu kommen.

Kleidung und Schuhe: Eines der wichtigsten Prinzipien für passende Bekleidung ist das Zwiebelprinzip mit mehreren Lagen. Manche schwören auf eine leichte, langärmelige Basisschicht sogar, wenn im Sommer die Sonne scheint. Zum Wandern sollte man stabile, geschlossene Wanderschuhe tragen, die bereits eingelaufen sind, um die Füße zu schützen und einen guten Halt zu haben.

Ausrüstung: Rucksäcke gibt es aus gutem Grund und zwar, um notwendige Ausrüstung mit sich zu tragen: Snacks für unterwegs, zusätzliches Wasser, Sonnenschutz, Jacke oder zusätzliche bzw. momentan nicht benötigte Kleidungsstücke und um den eigenen Müll wieder mitzunehmen. Wenn du weit von der Straße oder den Ausgangspunkten der Wanderwege entfernt bist, sollte eine Erste-Hilfe-Ausrüstung dabei sein – und informiere jemanden wohin du gehst und wann du wieder zurück sein willst.

Saisonzzeiten: Utah ist ein ganzjähriges Reiseziel. Durch das trockene Höhenklima gibt es lange Abschnitte mit herrlicher Sommersonne und nur sporadischen Regenfällen. Von November bis März sind die Temperaturen niedriger. Die heißesten Monate sind Juni bis August. Im südlichen Utah herrscht im Sommer und Frühherbst „Monsoon-Saison“, d.h. es kann bedrohliche Gewitter, Starkregen und Überschwemmungen geben. Im Winter kann es in jeder Höhenlage schneien, insbesondere an den höher gelegenen Orten und auf den Pässen. visitutah.com/weather

Autofahren: Dank vieler Interstate Highways mit großartigen Scenic Byways ist es einfach in Utah zu reisen. Zwischen den Reisezielen kann man mehrere Stunden unterwegs sein, achte deshalb bitte auf den Kraftstoffstand und plane

ideine Reise so, dass du nicht übermüdet bist oder in unfreundlichem Wetter, zum Beispiel einem Schneesturm, fahren musst. In manchen Canyons sind Winterreifen oder Schneeketten erforderlich und einige Straßen sind im Winter komplett geschlossen. visitutah.com/roads

Hinterland: Sich in Utahs Hinterland zu wagen – d.h. in Gebiete, die weit von üblichen Annehmlichkeiten wie Toiletten, markierten Wegen und Besucherzentren entfernt sind – lohnt sich nur für erfahrene, gut vorbereitete Abenteurer. Für diese Regionen wird oft eine Erlaubnis (permit) verlangt. Halte am nächstgelegenen Besucherzentrum oder einer Ranger Station, prüfe die Wetterlage und den Straßenzustand und befolge alle Backcountry-Regeln einschließlich der Leave No-Prinzipien.

Skifahren: Zusätzlich zu Skijacke und -hose, wärmender Skiunterwäsche und Socken gehören Skistiefel, Helm, Skibrille, Handschuhe, Hut, Sonnenbrille und ein Nackenschutz zur Ausrüstung. Prüfe, ob Kindern die Ausrüstung des Vorjahres noch passt. Packe Sonnenschutz, Lippenbalsam, Taschentücher und Snacks ein. visitutah.com/ski

Unterwegs mit einem Wanderführer: Du weißt nicht wo es losgeht? Wanderführer können dich nicht nur sicher dorthin bringen, sie zeigen dir und deiner Familie oft auch Plätze, die man nur mit einer Erlaubnis und der richtigen Ausrüstung erreichen kann. Geführte Wanderungen können unterschiedlich lange dauern – von kurzen Halbtagestouren bis zu Backpacking-Expeditionen von einer Woche oder mehr. visitutah.com/guides

Inklusions-Reisen: In Utah gibt es mehrere Organisationen, die sich gemeinsam dafür einsetzen Inklusions-Reisen anzubieten, indem man Spezialausrüstung, ausgebildetes Personal und Stipendien dafür einsetzt. Entdecke das Fahrradfahren, Paddeln, Indoor/Outdoor-Klettern, Reiten, Mountainbiking, River-Rafting, Skifahren, Snowboarden, Zelten in Jurten und vieles mehr. Familien und Freunde sind aufgefordert an diesen Reisen teilzunehmen. visitutah.com/accessible

KLIMA

	LOGAN	SALT LAKE	PARK CITY	ST. GEORGE	MOAB	BLANDING
JANUAR	31/11 F -0.3/-12 C	36/19 F 2/-7 C	32/12 F 0/-11 C	53/25 F 12/-4 C	42/18 F 6/-8 C	38/16 F 3/-9 C
FEBRUAR	38/17 F 3/-8 C	43/24 F 6/-4 C	36/15 F 2/-9 C	60/30 F 16/-1 C	51/24 F 11/-4 C	44/22 F 7/-6 C
MÄRZ	48/26 F 9/-3 C	52/31 F 11/-0.6 C	41/20 F 5/-7 C	67/36 F 19/2 C	62-33 F 17/0.5 C	52/27 F 11/-3 C
APRIL	59/33 F 15/0.6 C	62/38 F 17/3 C	53/28 F 11/-2 C	77/43 F 25/6 C	72/41 F 22/5 C	62/34 F 16/1 C
MAI	69/41 F 21/5 C	72/43 F 22/8 C	63/36 F 17/2 C	86/51 F 30/11 C	82/48 F 28/9 C	72/42 F 22/6 C
JUNI	80/48 F 27/9 C	83/54 F 28/12 C	74/44 F 23/7 C	96/56 F 36/14 C	92/56 F 33/13 C	83/50 F 28/10 C
JULI	89/54 F 32/12 C	92/62 F 32/16 C	82/50 F 26/10 C	102/66 F 37/18 C	99/63 F 36/16 C	88/57 F 30/13 C
AUGUST	88/52 F 31/11 C	90/61 F 33/16 C	79/49 F 26/9 C	99/65 F 37/18 C	95/61 F 35/16 C	86/56 F 30/13 C
SEPTEMBER	77/43 F 25/6 C	79/51 F 26/11 C	70/41 F 21/5 C	93/55 F 34/13 C	87/51 F 30/11 C	78/48 F 26/13 C
OKTOBER	64/33 F 18/0.6 C	66/40 F 19/4 C	58/32 F 14/0 C	80/43 F 27/6 C	73/39 F 23/4 C	66/38 F 19/3 C
NOVEMBER	46/24 F 8/-4 C	50/29 F 10/-2 C	44/22 F 6/-6 C	65/32 F 18/-0.5 C	57/28 F 14/-2 C	51/26 F 11/-3 C
DEZEMBER	34/15 F 1/-9 C	34/22 F 1/-6 C	34/15 F 1/-9 C	54/26 F 12/-4 C	44/20 F 7/-7 C	41/19 F 5/-7 C

WICHTIGE ADRESSEN

Utah's Besucherzentren
visitutah.com/welcome-centers

Ski Informationen und Schneelage
skikutah.com

Bureau of Land Management
blm.gov/utah

Nationalpark Service
nps.gov/ut

Utah State Parks & Recreation
stateparks.utah.gov

U.S. Forest Service
fs.usda.gov

Unterkünfte
visitutah.com/stay

Besucher- und Reisebüros
visitutah.com/local-info

Reservierungen für Camping
stateparks.utah.gov/reservations
reserveamerica.com

Utah Strassenzustand
866-511-UTAH | 511 in Utah
commuterlink.utah.gov

Nationaler Wetterdienst
weather.gov/slc

Utah Öffentliche Sicherheit
Highway Patrol: 801-887-3800
Emergencies dial 911

Lokale Guides & Outfitters
visitutah.com/guides

UTAH IST GUT ERREICHBAR

Utah ist für seine Freizeitmöglichkeiten bekannt, von Wanderungen in fünf Nationalparks über Skifahren auf dem Greatest Snow on Earth® bis hin zu Wildwasser-Rafting auf dem mächtigen Colorado River. Aber weißt du, dass all diese Attraktionen und Aktivitäten für alle Menschen zugänglich sind? Spaß in Utah zu haben ist kein Problem, ganz unabhängig von Einschränkungen.

ANKUNFT IN UTAH

Der internationale Flughafen von Salt Lake City ist 10 Minuten vom Stadtzentrum entfernt und bietet einen Leitfaden für Reisende mit eingeschränkter Mobilität an.

Wheelchair Getaways in Salt Lake City kann dich am Flughafen mit einem barrierefrei ausgerüsteten Mietfahrzeug mit Rampe abholen.

United Access and Compassion Mobility verfügt über eine Flotte an rollstuhlgerechten Transportern für Tages-, Wochen- oder Langzeitmieten. Die gängigste Variante ist ein Minivan mit abgesenktem Boden und einer automatisch ausklappbaren Rampe. Damit ist eine bequeme Fahrt zu einem besonderen Familienereignis, einem Arzttermin, einer Sportveranstaltung oder einem Ausflug möglich. Compassion Mobility bietet zudem die Anmietung von Scootern und Elektrorollstühlen an.

Thrifty Car Rental am Salt Lake City International Airport bietet barrierefreie Minivans mit Rollstuhlrampen mit Drop-Down-Service für den ebenerdigen Zugang, Handsteuerung und ausbaubaren Sitzen zur Unterbringung von Rollstühlen an. Weitere Informationen oder Buchung eines Minivans unter thrifty.com oder Telefon +1 877-283-0898.

FOREVER MIGHTY

WAS KANNST DU TUN?

- Hinterlasse bei deinem Urlaub keine Spuren.
- Respektiere die Kraft der Natur.
- Unterstütze lokale Firmen und würdige Gemeinschaft, Geschichte und Kulturerbe.
- Teile dein Wissen, um andere anzuleiten und zu befähigen.
- Feiere die Vielfalt der Menschen und Orte.

NOCH FRAGEN?

Wir fassen Berichte, Videos und Bilder zusammen, um dich zu unterstützen und für deine Reisen in Utah zu inspirieren. Möchtest du die Folgen der "Voices of Bears Ears" sehen? Brauchst du Routenempfehlungen eines Fahrradprofis? Suchst du nach Profi-Tipps, wie du deine Kinder auf dem Wanderweg oder der Skipiste bei Laune hältst? Wir berichten über all dies und noch viel mehr. Sieh dir unser Archiv an oder melde dich für unseren monatlichen Newsletter an. visitutah.com/articles

Im Herzen der "Mighty Five" Utahs

CapitolReefCountry.com



Zahl neue Abenteuer auf dein Erinnerungskonto ein!

LIFE
UTAH
ELEVATED

visitutah.com

 visitutahdach

 visitutahdach

 visitutahdach

LIFE
UTAH
ELEVATED®

